



Herausgeber: Gemeinde Spraitbach · **Verantwortlich für den amtlichen Inhalt** einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Spraitbach ist Bürgermeister Johannes Schurr oder sein Stellvertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der einhorn-Verlag · **Herstellung:** einhorn-Verlag+Druck GmbH, 73525 Schwäbisch Gmünd, Sebaldplatz 1, Telefon 0 71 71/9 27 80-0, E-Mail: abo@einhornverlag.de, Internet: www.einhornverlag.de · **Bezugspreis:** halbjährlich 19,80 €

66. Jahrgang

Freitag, 29. September 2023

Nummer 39



ZWIEGESPRÄCH Rosalinde Kottmann und Doris Kurz & WORKSHOP FRAUEN, WIE WOLLT IHR LEBEN? 50 Jahre Ostalbkreis – gestern, heute und morgen?

Donnerstag, 5. Oktober 2023
von 18.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr
Bürgersaal, Kirchplatz 1 in 73565 Spraitbach

Bitte Anmeldung an info@kreisfrauenrat-ostalb.de
oder Telefon / WhatsApp unter 0172-6480326.



Wir stellen ein

Minijob im Technischen Dienst m/w/d



Starttermin
sofort



Technischer Dienst
Bauhof Team



Gemeinde
Spraitbach



520€ Basis
sehr flexibel



Alle Informationen zur Stelle sowie
unserem Bauhof finden Sie unter:
<https://www.spraitbach.de/stellenangebote.html>

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis
spätestens 19.10.2023 bevorzugt per E-Mail an
n.beisswenger@spraitbach.de oder postalisch an das Bürger-
meisteramt Spraitbach, Personalamt, Kirchplatz 1, 73565
Spraitbach.



spraitbach

Willkommen daheim

Franz Peischl feiert 80. Geburtstag

Bürgermeister Johannes Schurr überbrachte am 25. September 2023, Herrn Franz Peischl zu seinem 80. Geburtstag die besten Glückwünsche der Gemeinde Spraitbach. Die Gemeinde wünscht dem Jubilar noch weitere schöne Jahre bei bester Gesundheit.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Feststellung und öffentliche Auslegung der Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Spraitbach

Aufgrund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 21.09.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

1. Ergebnisrechnung		
1.1 Summe der ordentlichen Erträge		8.737.683,77 €
1.2 Summe der ordentlichen Aufwendungen		7.914.308,30 €
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)		823.375,47 €

1.4	Außerordentliche Erträge	60.965,36 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	2.681,41 €
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	58.283,95 €
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	881.659,42 €
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.137.274,89 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.626.605,99 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.510.668,90 €
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	937.837,33 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.402.730,10 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 2.464.892,77 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 954.223,87 €
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	136.135,43 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 136.135,43 €
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	- 1.090.359,30 €
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	- 39.406,43 €
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	4.212.352,30 €
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	- 1.129.765,73 €
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	3.082.586,57 €
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	14.941,64 €
3.2	Sachvermögen	39.302.808,47 €
3.3	Finanzvermögen	4.582.602,01 €
3.4	Abgrenzungsposten	56.558,26 €
3.5	Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00 €
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	43.956.910,38 €
3.7	Basiskapital	24.277.440,60 €
3.8	Rücklagen	3.385.641,99 €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
3.10	Sonderposten	14.894.833,21 €
3.11	Rückstellungen	172.237,86 €
3.12	Verbindlichkeiten	784.144,42 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	442.612,30 €
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	43.956.910,38 €

Die Jahresrechnung 2022 liegt von 04.10.2023 bis 12.10.2023 je einschließlich während der üblichen Öffnungszeiten und zwar

Montag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr - 16:30 Uhr
Dienstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
Freitag 08:30 Uhr - 12:30 Uhr,

auf dem Bürgermeisteramt Spraitbach, Kirchplatz 1, 73565 Spraitbach, im Sitzungssaal, zur Einsichtnahme aus.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschrift sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Spraitbach eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis Ende Februar folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familienname, Vorname und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Spraitbach eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Spraitbach eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Spraitbach eingelegt werden.

den. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Spraitbach eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gibt bis zu seinem Widerruf.

Personen, die 1954 geboren und älter sind und keine Veröffentlichung im Amtsblatt bzw. in der Tageszeitungen wünschen, werden gebeten, dies dem Bürgermeisteramt zu melden. Personen, die in der Vergangenheit bereits ihre Veröffentlichung nicht wünschten, brauchen sich nicht mehr zu melden. Diese Personen wurden bereits in der Veröffentlichungsliste gestrichen.

Abfuhrtermine

Die unter dieser Rubrik veröffentlichten Abfuhrtermine entsprechen den Angaben im Abfallkalender. Für die Richtigkeit der von der GOA vorgegebenen Termine übernimmt die Gemeinde Spraitbach keine Gewähr. Die aktuellen Abfuhrtermine können auch im Internet unter www.goa-online.de abgerufen werden.

Bioabfälle

Die nächste Abfuhr findet am **Montag, den 2. Oktober 2023** statt.

Hausmüll

Die nächste Abfuhr findet am **Donnerstag, den 5. Oktober 2023** statt.

Bitte entnehmen Sie den Abfuhrtermin für Ihre Straße dem Abfallkalender der GOA.

Mit der freiwilligen Teilnahme an dieser erstmalig umfassenden Befragung unterstützen Sie die Möglichkeit, im Rahmen einer landesweiten Auswertung auch die Sicherheit und Lebensqualität der Menschen in Baden-Württemberg zu verbessern. Nähere Informationen zur Studie finden sich unter www.krifobw.de
Vielen Dank für Ihre Mitwirkung.

Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern

Immer wieder müssen wir feststellen, dass Hecken, Bäume und Sträucher in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen.

Durch Sichtbehinderungen oder andere Einschränkungen ist die sichere Teilnahme am Straßenverkehr für die Verkehrsteilnehmer unter Umständen nicht mehr gewährleistet. Wenn Bäume und Sträucher voll belaubt sind, haben Verkehrsteilnehmer an vielen Stellen in der Gemeinde Probleme: Das Laub verdeckt oft wichtige Zeichen, auf Gehwege hinauswachsende Hecken und Sträucher zwischen Fußgänger zum Ausweichen auf die Fahrbahn. Das aber darf nicht sein und kann sehr teuer werden. Hier sind die Grundstückseigentümer in der Pflicht: Führt ein solches Hindernis zu einem Unfall, muss der Eigentümer sogar damit rechnen, Schadensersatz zahlen zu müssen. Deshalb möchten wir an dieser Stelle alle Grundstückseigentümer bitten, zu überprüfen, ob das Lichtraumprofil noch gegeben ist. D. h. über Geh- und Radwegen muss eine Höhe von 2,50 m und über Fahrbahnen einen Höhe von 4,50 m frei geschnitten sein. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten ist das Schneiden von Hecken und Bäumen, entgegen § 29 Naturschutzgesetz für Baden-Württemberg, das ganze Jahr über zulässig. Gemäß § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg sind die Grundstückseigentümer verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass Anpflanzungen den öffentlichen Verkehrsraum nicht beeinträchtigen.

Wir möchten auch darauf hinweisen, dass nach dem Straßengesetz ordnungswidrig handelt, wer durch Nichtschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs gefährdet. Aus aktuellem Anlass bitten wir alle Grundstückseigentümer um Überprüfung ihrer Anpflanzungen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Der Klärwärter informiert:

Essensreste gehören nicht in die Toilette

Durch das Entsorgen von Essensresten in der Toilette gelangen diese in die Kanalisation. Die dort lebenden Ratten können sich deshalb sehr gut ernähren und in rasanter geschwindigkeit vermehren.

Die Klärwärter legen zur Bekämpfung dieser Plage Giftköder aus, die aber von den Ratten nicht gefressen werden, weil das Nahrungsangebot durch die vielen Essensreste sehr viel schmackhafter ist. Es ist nur möglich, die Plage in den Griff zu bekommen, wenn jeder Einzelene mithilft und keine Essensreste mehr in die Toilette wirft.
Bürgermeisteramt

AMTLICHE INFORMATIONEN

Landesweite Sicherheitsbefragung Baden-Württemberg

Das Institut der Kriminologischen Forschung Baden-Württemberg (KriFoBW) führt in den kommenden Wochen eine landesweite Sicherheitsbefragung mit Schwerpunkten zum subjektiven Sicherheitsgefühl, zur Viktimisierung sowie zur Zufriedenheit mit der Polizeiarbeit durch.

Das langfristige Ziel der Studie ist, die Sicherheit und Lebensqualität der Menschen zu fördern. Insgesamt sollen über 180 000 zufällig ausgewählte Personen in 110 Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg angeschrieben und anonym befragt werden. Auch für unsere Gemeinde bietet sich die Chance, als Teil der Stichprobe mitzuwirken. Eine Teilnahme an der Befragung ist bis zum 31. Oktober möglich.

Die Umsetzung der Befragung erfolgt mittels eines persönlichen Anschreibens, das auf einen Online-Fragebogen verweist (bei Bedarf kann ein Papierfragebogen angefordert werden, welcher handschriftlich ausgefüllt wird). Alle Daten im Rahmen dieser Befragung werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke verwendet.

Seniorenmittagstisch 2023

Hier die Termine für das ganze Jahr jeweils donnerstags

- 05. Oktober Ungarisches Gulasch mit Nudeln
- 19. Oktober Bratwurst mit Kartoffelpüree und Sauerkraut
- 09. November Linsen mit Spätzle und Saitenwurst
- 23. November Schweinebraten mit Rotkohl und Knödel (Weihnachtspause)

Einlass ab 11.45 Uhr, Essensausgabe ab 12.00 Uhr

Wir laden in die kleinen Kulturhalle bei der Grundschule sehr herzlich ein. Die Kosten für Essen, Nachtisch und Mineralwasser belaufen sich derzeit auf 6,- € und werden vor der Essensausgabe abgerechnet.

Anmeldungen sind unbedingt erforderlich jeweils bis Dienstag 12.00 Uhr (2 Tage vorher) und erfolgt über das Seniorenzentrum, Tel. 07176-1763 während der Bürozeiten von Frau Noike. Bürozeiten sind am Dienstag/Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr bzw. Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr oder bei Frau Heide, Tel. 07176-1383. Bei Bedarf können Sie auch einen kostenlosen Fahrservice bei Frau Noike oder Frau Heide anmelden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen – Anmeldung nicht vergessen! Ihr Bürgermeister Johannes Schurr in Zusammenarbeit mit der Seniorengemeinschaft Spraitbach e.V. und dem Verein Wippidu e.V.

AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATS

Gemeinderatssitzung vom 21.09.2023

BM Schurr eröffnete die öffentliche Gemeinderatssitzung und begrüßte alle Anwesenden. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Einwände zur Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.

TOP 1: Bürgerfragen

Es folgten keine Wortmeldungen.

TOP 2: Rückblick vergangene Sitzung

1.) Spielplatz Vorderlital

BM Schurr informierte das Gremium, dass für den Spielplatz in Vorderlital ein neuer Baum bestellt wurde.

2.) Kinderbedarfsbörse

Bezüglich der Anfrage aus der letzten Gemeinderatssitzung führte BM Schurr aus, dass die Ausführenden am Konzept der Kinderbedarfsbörse festhalten wollen.

3.) Ortseingangstafeln Vorderlital

BM Schurr informierte das Gremium, dass bzgl. der Anfrage aus dem Gremium aus letzter Sitzung die Ortseingangstafeln in Vorderlital überprüft wurden. Eine verkehrsrechtliche Anordnung wurde von Seiten des Landratsamtes bereits erlassen und ein Ortsschild von Lippenzelle herkommend bereits angeordnet. In diesem Zuge wurden alle Ortseingänge von Vorderlital begutachtet und entsprechende Änderungen verfügt.

4.) Abgestellte Fahrzeuge auf dem Parkplatz Spraitbacher Straße

BM Schurr teilte mit, dass die Parkfläche in Privateigentum sei. Von Seiten der Gemeinde kann in diesem Fall nichts gegen die abgestellten Fahrzeuge unternommen werden.

5.) Verkauf weiterer Bauplätze im Baugebiet „Trögle VII“

BM Schurr führte aus, dass in nichtöffentlicher Sitzung der Verkauf eines Bauplatzes im Baugebiet „Trögle VII“ beschlossen wurde.

6.) NaturKita Bucheckerle

BM Schurr gab bekannt, dass die Naturgruppe Bucheckerle ab 01.01.2024 eine eigenständige kommunale Kindertagesstätte mit zwei Gruppen wird. Die Eltern wurden hierüber bereits informiert. Die Einrichtung trägt zukünftig die Bezeichnung „NaturKita Bucheckerle“.

TOP 3: Gebäudesanierungsprogramm

hier: Annahme der Angebote über staatlich geförderte Energieaudits für die Gemeinde Spraitbach

In der Sitzung vom 29.06.2023 wurde durch die Firma enaktiv GmbH die Erstellung von staatlich geförderten Energieaudits für die Gemeinde Spraitbach vorgestellt. Ziel dieses Programmes ist es, dass für die kommunalen Gebäude ganzheitliche Konzepte zur Energieeinsparung erstellt werden. Hierbei werde zunächst die aktuelle Situation erhoben, um dann einen Sanierungsfahrplan zu erstellen. Hierbei werden der Gemeinde technische Möglichkeiten und Potenziale aufgezeigt und anhand einer Amortisations- und Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ein Maßnahmenkatalog erstellt. Auch werden die verschiedenen Fördermöglichkeiten aufgezeigt. Erstellt werden diese Energieaudits durch die Firma enaktiv. Für Kommunen seien Fördermittel aus dem BAFA-Fördertopf bis zum 31.12.2023 abrufbar. Die Antragsstellung erfolge durch die Firma enaktiv GmbH. Nachdem der Zuschuss bewilligt sei, werde die Firma enaktiv die weiteren Schritte veranlassen.

Von Seiten der Firma enaktiv wurden der Gemeinde für nachfolgende Gebäude Angebote unterbreitet:

Angebot Grundschule

11.900 Euro (brutto) – davon Gemeindeanteil 3.900 Euro

Angebot Kindergarten

11.900 Euro (brutto) – davon Gemeindeanteil 3.900 Euro

Angebot Kohlsparthalle

11.900 Euro (brutto) – davon Gemeindeanteil 3.900 Euro

Angebot Kulturhalle

11.900 Euro (brutto) – davon Gemeindeanteil 3.900 Euro

Angebot Rathaus

11.900 Euro (brutto) – davon Gemeindeanteil 3.900 Euro

BM Schurr ergänzte, dass für das Betriebsgebäude der Kläranlage noch ein Angebot eingeholt werden könnte. Hier sei man aktuell in der Prüfung.

Ein Gremiumsmitglied führte aus, dass 11.900 Euro je Audit sehr teuer sei und erkundigte sich, weshalb diese benötigt werden.

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich, ob hier die Wärmeplanung auch beinhaltet sei. BM Schurr führte aus, dass die Wärmeplanung nicht Gegenstand dieser Audits sei, da dies eine eigenständige Sache sei.

Das Gremium beschloss einstimmig, dass der Förderantrag zur Erstellung von Energieaudits durch die Firma enaktiv GmbH gestellt werden soll.

Weiter beschloss das Gremium, dass für die fünf gemeindlichen Gebäude (Grundschule, Kindergarten, Kohlsparthalle, Kulturhalle und Rathaus) ein Energieaudit erstellt werden soll und nahm die entsprechenden Angebote in Höhe von 59.500 Euro (brutto) an.

TOP 4: Jahresabschluss für das Jahr 2022

BM Schurr übergab das Wort an Kämmerer Schmalz. Herr Schmalz erläuterte die wesentlichen Punkte zum Jahresabschluss 2022. Gemäß § 95 Absatz 1 Gemeindeordnung (GemO) hat die Gemeinde zum Ende eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Herr Schmalz führte aus, dass der Jahresabschluss 2022 mit einem positiven Gesamtergebnis von 881.659,42 € abschließe, was einer Verbesserung von 194.775,42 € gegenüber der Planung entspricht. Damit genüge man den Anforderungen eines ausgeglichenen Haushalts auch im Jahr 2022. Der erwirtschaftete Überschuss konnte der Rücklage zugeführt werden und erhöht das Eigenkapital. Zudem hat die Gemeinde die Möglichkeit, künftige unausgeglichene Haushaltsjahre mit dieser Rücklage auszugleichen. Gründe für die Verbesserung waren Mehrerträge in Höhe von rd. 460.000 € und Minderaufwendungen in Höhe von 252.000 €. Das eingeplante Sonderergebnis von 575.000 € konnte nicht erwirtschaftet werden, da das Baugebiet „Trögle VII“ und die damit eingeplanten Bauplatzverkäufe nicht umgesetzt werden konnten. Das Sonderergebnis 2022 liege bei 58.283,95 € und demnach rund 517.000 € unter dem Planansatz. Die Mehrerträge sind insbesondere auf den Bereich Steuern und Schlüsselzuweisungen zurückzuführen. Im Jahr 2022 konnte die Gemeinde Spraitbach rund 173.000 € mehr Gewerbesteuer erzielen. Mehrzuweisungen bei den Schlüsselzuweisungen (+160.000 €) und bei der kommunalen Investitionspauschale (+ 65.000 €), sowie höhere Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land bei der Kinderbetreuung (+ 78.000 €) führen zu weiteren Verbesserungen. Gründe für die rund 252.000 € Minderaufwendungen sind neben den ca. 48.000 € eingesparten Personalaufwendungen, hauptsächlich Einsparungen für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Insbesondere im Bereich der Gebäudeunterhaltung konnte eine Verbesserung in Höhe von 123.000 € erzielt werden.

Auch der Finanzhaushalt stellt einen soliden finanziellen Abschluss dar. Das positive ordentliche Ergebnis führt zu einem Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts von 1.510.668,90 €. Mit einem Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeiten in Höhe von 2.464.892,77 € fällt dieser rund 1.827.000 € besser aus als geplant. Die Verbesserung ist insbesondere auf die nicht abgeflissenen Planmittel zurückzuführen. Die nicht durchgeführten Maßnahmen müssen jedoch im Folgejahr neu veranschlagt werden.

Aufgrund der hohen Liquidität konnte auf die Inanspruchnahme der Kreditermächtigung 2022 von 400.000 € verzichtet werden. Zum 31.12.2022 lag der tatsächliche Schuldenstand bei 559.290,84 €. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 162 € (bei 3.449 Einwohnern, Stand 30.06.2022).“

Der Gemeinderat stellte den Jahresabschluss für das Jahr 2022 einstimmig fest.

TOP 5: Finanzzwischenbericht zum Haushaltsjahr 2023

Herr Schmalz unterrichtete den Gemeinderat über den aktuellen Stand des Gemeindehaushalts 2023. Hierbei stellte er zunächst die wesentlichen Veränderungen des Ergebnishaushalts dar. Höhere Gewerbesteuererträge, Zinserträge und außerordentliche Erträge aus Grundstücksverkäufen verbessern die Ertragsseite um ca. 98.000 €.

Auf der Aufwandsseite hingegen kommt es aufgrund von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen zu einer Verschlechterung in Höhe von ca. 95.000 €. Da sich die Beträge nahezu ausgleichen ist derzeit weiterhin mit dem geplanten Gesamtergebnis in Höhe von 476.760 € auszugehen.

Bezüglich des Finanzhaushalts ist mit rund 324.000 € Mehreinzahlungen zu rechnen. Dies ist insbesondere auf nicht eingeplante Grundstücksveräußerungen zurückzuführen. Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten fallen voraussichtlich um 860.000 besser aus. Grund hierfür sind bessere Ausschreibungsergebnisse und

die Verschiebung von Maßnahmen auf das Folgejahr. Aufgrund der Verbesserungen wird auf die Kreditermächtigung in Höhe von 600.000 € verzichtet werden können. Die voraussichtliche Änderung des Finanzierungsmittelbestandes verbessert sich demnach um ca. 589.000 € gegenüber der Planung. BM Schurr bedankte sich bei Herrn Schmalz für die Ausführungen.

TOP 6: Neubau Feuerwehrhaus

hier: Beauftragung eines Fachbüros für die europaweite Ausschreibung der Fachplanungsleistungen (Tragwerk, Sanitär und Elektrik)

BM Schurr informiert, dass die gesamten Planungsleistungen für den Neubau des Feuerwehrhauses über 215.000 Euro netto liegen. Gemäß §§ 74 ff. der Vergabeverordnung (VgV) musste deshalb eine europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen erfolgen. Neben der Ausschreibung der Planungsleistungen des Architekten (ist bereits erfolgt) sind auch drei weitere Fachplanungsleistungen notwendig. Hierbei handle es sich um die Fachplanungen für Tragwerk, Sanitär und Elektrik. Aufgrund der sehr komplexen Materie sei die Beauftragung eines externen Fachbüros für die Erstellung und Durchführung der europaweiten Ausschreibung nach wie vor sinnvoll und notwendig.

Da sich einige Synergien zwischen der Architekturausschreibung und den Fachplanern ergeben würden, wurde der Gemeinde ein Nachlass (je nach Los zwischen 20% und 25%) gewährt.

Von Seiten des Anwaltsbüros [ams]rechtsanwälte wurde der Gemeinde folgende Angebote unterbreitet:

- **Tragwerksplanung:**
Leistungen gemäß Angebot vom 27.06.2023 abzüglich eines Nachlasses iHv. 20%: (Hauptangebot + Nebenangebot I: Pauschalangebot in Höhe von 14.800,00 Euro netto
- **Planungsleistung Sanitär (HLS):**
Leistungen gemäß Angebot vom 27.06.2023 abzüglich eines Nachlasses iHv. 25%: (Hauptangebot + Nebenangebot I: Pauschalangebot in Höhe von 13.875,00 Euro netto
- **Planungsleistungen Elektrik (ELT):**
Leistungen gemäß Angebot vom 27.06.2023 abzüglich eines Nachlasses iHv. 25%: (Hauptangebot + Nebenangebot I: Pauschalangebot in Höhe von 13.875,00 Euro netto

Das Gremium vergab einstimmig die drei Planungsleistungen für Tragwerk, Sanitär und Elektrik an das Anwaltsbüro [ams]rechtsanwälte.

TOP 7: Vergabe Beleuchtung Jane und Volkmars-Klaus-Weg

Für den Ausbau des Jane und Volkmars-Klaus-Wegs ist eine Beleuchtung vorgesehen, so BM Schurr. Im Haushalt seien Haushaltsmittel von 40.000 Euro eingeplant. Von Seiten der Stadtwerke Schwäbisch Gmünd (Vertragspartner der Gemeinde Spraitbach) wurde anhand der Planungen ein Angebot mit „Mittlaufendem Licht“ erstellt. Das Angebot belaufe sich auf 47.997,22 Euro (brutto), so BM Schurr. Einstimmig vergab das Gremium die Beleuchtung des Jane und Volkmars Klaus Weges zum Angebotspreis von 47.997,22 Euro an die Stadtwerke Schwäbisch Gmünd.

TOP 8: Bekanntgaben und Verschiedenes

1.) Kanalsanierung Höniger Straße/ Eugen-Hahn-Straße; Förderantrag

BM Schurr informierte, dass man für die Aufdimensionierung des Kanals im Bereich Höniger Straße / Eugen-Hahn-Straße einen Förderantrag stellen werde.

2.) Bewerbung NaturKita für das Zertifikat „Naturparkkindergarten“

BM Schurr führte aus, dass sich die NaturKita Bucheckerle für das Zertifikat „Naturparkkindergarten“ beworben habe. Von Seiten des Naturparks wurde mitgeteilt, dass das Interesse sehr hoch sei und die Bewerbung deshalb leider noch nicht berücksichtigt werden könne.

3.) Bekanntgabe Nachtrag P-Fällung

BM Schurr gab einen Nachtrag für die P-Fällung in Höhe von 6.400 € Brutto der Firma Ebert für eine zusätzliche Baustelleneinrichtung für den 2. BA bekannt.

TOP 9: Anfragen der Gemeinderäte

1.) Radwege

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich nach dem aktuellen Stand zu den Fahrradwegen. BM Schurr führt aus, dass die Ergebnisse der kreisweiten Befragung in den kommenden Wochen vorgestellt werden.

2.) Schaukel Kohlpark

Ein Gremiumsmitglied führte aus, dass die Reifenschaukeln im Kohlpark nicht ideal seien. Die Oberfläche bzw. das Profil der Reifen sei sehr störend.

3.) Ballfangzaun

Ein Gremiumsmitglied regte einen Ballfangzaun für den Bolzplatz im Kohlpark an.

4.) Sitzmöglichkeiten Friedhof

Ein Gremiumsmitglied führte aus, dass es bei den Trauerfeiern auf dem Friedhof zu wenig Sitzmöglichkeiten geben würde.

5.) Trampolin Kohlpark

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich nach den Kosten für ein mögliches Trampolin im Kohlpark.

Es schloss sich ein nichtöffentlicher Sitzungsteil an.

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Willkommen im Kino!

Freitag, 27. Oktober 2023

**Kulturhalle
Kohlweg 7**

Spraitbach



KINOMOBIL
Kino + Konzepte



Lassie

14.00 Uhr / 3 €

Flo will die Sommerferien lieber mit seinem Hund Lassie in Südtirol verbringen, als mit seinen Eltern nach Cran Canaria zu fliegen. Er besucht seine Tante Cosima, die gemeinsam mit ihren Pflegekindern Kleo und Henri und der Hündin Pippa auf einem Hof lebt. Als auf Cosimas Hof eingebrochen und Pippa entführt wird, macht sich Lassie auf die Suche nach ihrer neuen tierischen Freundin.

Humor, Spannung, Abenteuer. Und dazu eine tierisch gute Hauptdarstellerin. Dieser Film lohnt sich für die ganze Familie.



Deutschland, 2023 / 92 Min. / FSK 0



Barbie

17.00 Uhr / 3 €

Im Barbie-Land zu leben bedeutet, ein perfektes Dasein an einem perfekten Ort zu führen. Doch warum denkt Barbie an einem perfekten Abend unter einer perfekt glitzernden Disco-Kugel an den Tod? Um das herauszufinden, muss sie in die reale Welt aufbrechen und dort den Menschen finden, der mit ihr „spielt“. Begleitet wird sie dabei von ihrem anhänglichen Ken.

Mit einem Drehbuch voller doppelbödigem Witz, einem Ensemble in Topform und seinem Female Empowerment ist Greta Gerwigs BARBIE ein filmisches Vergnügen – ganz in Pink! (FBW)



USA / Kanada, 2023 / 114 Min. / FSK 6



Rehragout-Rendezvous

20.00 Uhr / 5 €

„Was gibt's zum Essen?“, „Nix.“ Paukenschlag am Eberhofer-Hof: Die Oma streikt! Nach gefühlt 2000 Kuchen und noch mehr Schweinsbraten, beschließt sie sich der familiären Fürsorge zukünftig zu entziehen. Chaos pur! Ausgerechnet jetzt zieht Susi als stellvertretende Bürgermeisterin ins Rathaus ein und reduziert mit ihrer neugewonnenen Macht Franz' Posten kurzum auf halbtags, damit er sich um Sohn Pauli kümmert. Zum Glück dauert es nicht lange bis eine Krähe ein menschliches Ohr aufgabelt und sich ein eigentlich festgefahrener Vermisstenfall überraschend zu einem verzwickten Mordfall entwickelt, der Franz und Rudi als Ermittler-Dreamteam erneut in Höchstform vereint.

Deutschland, 2023 / 97 Min. / FSK 12



spraitbach
Willkommen im Leben



MFG
BADEN-WÜRTTEMBERG

Defibrillatoren-Schulung

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie herzlich zu unserer Defibrillatoren-Schulung ein! Um sicherzustellen, dass wir genügend Ressourcen und Platz zur Verfügung haben, bitten wir Sie, sich vorab für eine der beiden Schulungstermine anzumelden: **18.10.2023 oder 25.10.2023.**

Die Schulung wird Ihnen das Wissen und die Fähigkeiten vermitteln, die erforderlich sind, um im Notfall effektiv einen Defibrillator zu bedienen. Unser qualifiziertes Schulungsteam Dr. med. Ulrich Knaus wird Ihnen praktische Übungen und theoretische Informationen bereitstellen, um Ihnen die nötige Sicherheit im Umgang mit einem Defibrillator zu geben.

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist. Sollten Sie Interesse an der Schulung haben, bitten wir Sie daher, sich so schnell wie möglich anzumelden. Hierzu senden Sie uns

bitte eine E-Mail an brenner@spraitbach.de mit folgenden Informationen: Ihr Name, Ihre Kontaktdaten und den gewünschten Schulungstermin.

Die Schulung findet im kleiner Kultursaal der Gemeinde Spraitbach um 18.30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um rechtzeitige **Rückmeldung bis zum 11.10.2023!**



Frau Lydia Masset,
am 29. September, zum 90. Geburtstag.

Frau Veronika Mirk,
am 29. September, zum 75. Geburtstag.

Frau Ingrid Louise Hilda Kiemel,
am 29. September, zum 70. Geburtstag.

Herrn Siegfried Gerhard Karrer,
am 2. Oktober, zum 70. Geburtstag.

Frau Nataliia Aloschyna,
am 3. Oktober, zum 70. Geburtstag.

Online-Ausweisfunktion des Personalausweises PIN-Rücksetz- und Aktivierungsdienst

Mithilfe des Online-Ausweises (auch Online-Ausweisfunktion genannt) können Sie sich sicher und bequem bei Unternehmen und Behörden online ausweisen. Seit 2010 hat jeder Personalausweis eine Online-Ausweisfunktion.

Wer den Online-Ausweis nutzen möchte, ihn aber erst noch aktivieren muss, kann das online auf der Internetseite www.pin-ruecksetzbrieftestellen.de erledigen.

Der Code für die Aktivierung und die neue PIN für den Online-Ausweis kommen per Post nach Hause. Servicetipp: Besonders einfach und schnell nutzen Sie den Online-Dienst mit Ihrem Smartphone.

Rathaus Spraitbach

Telefon: 07176 6563-0
E-Mail: info@spraitbach.de
Homepage: www.spraitbach.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 16:30 Uhr
Dienstag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr
Freitag: 8:30 Uhr – 12:30 Uhr

Bücherei Spraitbach

Telefon: 07176 6563-19
E-Mail: buecherei@spraitbach.de
Online: www.biblino.de/spraitbach

Öffnungszeiten Bücherei

Mittwoch: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Freitag: 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Polizeiposten Spraitbach	07176/6562
Technischer Dienst Spraitbach	07176/45487-95
Polizeirevier Schwäbisch Gmünd	07171/358-0
Krankentransporte	07171/19222
Feueralarm, Rettungsdienst	112
Zentrale Notfalldienstnummer	116 117
(Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr und Feiertage)	

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Telefon 116 117

Allgemeine Notfallpraxis Schwäbisch Gmünd

Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd

Wetzgauer Str. 85

73557 Mutlangen

Mo, Di, Do, Fr 18 – 22 Uhr

Mi 13 – 22 Uhr

Sa, So und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Feueralarm, Rettungsdienst 112

Zentrale Notfalldienstnummer 116 117

(Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr und Feiertage)

Fachärztliche Notfalldienste

Augenärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

HNO-Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notrufnummer 116 117

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Dienste, Tel. 07171/3506-44

Tagespflege, 07171/3506-42 | Demenzberatung, Tel. 07171/3506-84

Hausnotruf, Tel. 07171/3506-45 | Mahlzeitendienst, Tel. 07171/3506-41

www.drk-gd.de

Apotheken Notdienst

Freitag, 29.09.2023

Apotheke B29, Tel.: 07171 - 8 77 48 01,

Hauptstr. 6, 73527 Schwäbisch Gmünd (Hussenhofen),

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 30.09.2023

Apotheke am Stauferklinikum, Tel.: 07171 - 9 20 32 10,

Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 01.10.2023

Kronen-Apotheke Gschwend, Tel.: 07972 - 50 88,

Welzheimer Str. 1, 74417 Gschwend bei Gaildorf,

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Stuifen-Apotheke Waldstetten, Tel.: 07171 - 4 24 26,

Gmünder Str. 9, 73550 Waldstetten, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 02.10.2023

Central-Apotheke Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171 - 6 44 66,

Kalter Markt 18, 73525 Schwäbisch Gmünd,

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 03.10.2023

Adler-Apotheke Böbingen, Tel.: 07173 - 92 90 07,

Hauptstr. 7, 73560 Böbingen an der Rems,

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Lindach-Apotheke, Tel.: 07171 - 7 62 11,

Hans-Diemar-Str. 30, 73527 Schwäbisch Gmünd (Lindach),

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 04.10.2023

Apotheke am Stauferklinikum, Tel.: 07171 - 9 20 32 10,

Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 05.10.2023

Nord-West-Apotheke Bettringen, Tel.: 07171 - 8 18 30,

Rheinstr. 21, 73529 Schwäbisch Gmünd (Bettringen),

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr
0800/1110111 oder 0800/1110222



Die Nummer im Notfall: 112

Schloß-Apotheke Alldorf, Tel.: 07172 - 18 93 32,
Untere Schloßstr. 40, 73553 Alldorf, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

DRK - Bürgermobil-Einsatzzentrale

Die Einsatzzentrale ist unter der Mobil-Nr. 0152/25771526 wie folgt erreichbar:

montags	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
mittwochs	8.30 Uhr – 11.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass außerhalb dieser Zeiten keine Aufträge entgegengenommen werden.

Pflegestützpunkt Ostalbkreis

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis bietet allen Rat- und Hilfesuchenden eine kostenlose und neutrale Beratung zu Fragen im Vor- und Umfeld einer Pflegesituation. Sie erreichen uns telefonisch zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes unter 07361 503-1820, 07171 32-4403, 07961 567-3403 oder unter pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de.

Weitere Informationen auch im Internet unter:
www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de

Frauenärztliche Notfallversorgung

Übernimmt in dringenden Fällen auch die Stauferklinik Mutlangen 07171/701-0.

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Telefon 0761/120 120 00

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Ostwürttemberg

Eine Einrichtung des Fördervereins Onkologie Ostwürttemberg e.V. Beratung - Begleitung
Wetzgauer Str. 85 / Haus 6 | 73557 Mutlangen
Telefon: 07171 - 4950 - 230
E-Mail: info@kbs-ow.de, Internet: www.kbs-ow.de



Sozialstation Schwäbischer Wald

**Wir pflegen Menschlichkeit –
Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen
Tel. 07171/97700-0**

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege und Haus-

wirtschaft. Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

Bürozeiten: Mo. bis Do. 9.00-16.00 Uhr, Fr. 9.00–14.00 Uhr

In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

Entlastungsangebot für pflegende Angehörige Betreuungsnachmittag:

Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshefen statt.

Dieses Angebot ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und fördert und trainiert die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer.

Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: www.sst-mutlangen.de



Nachbarschaftshilfe der Kirchengemeinde Spraitbach

Miteinander - Füreinander

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir weitere Helferinnen und Helfer!

Unsere Tätigkeiten durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie eine fachliche Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege im häuslichen Bereich erfragen Sie bitte bei unserer **Einsatzleiterin Stefanie Hägele**.

Melden Sie sich einfach telefonisch oder per E-Mail bei uns. Wir freuen uns über jede Nachricht!

Träger: Katholische Kirchengemeinden St. Blasius
Büro im katholischen Gemeindehaus,

Eugen-Hahn-Str. 6, 73565 Spraitbach

E-Mail: nbh-spraitbach@gmx.de

Wenn Sie Hilfe brauchen, dann können Sie sich gerne bei uns melden.

Freitag 15.00-17.00 Uhr

Telefonnummer: 07176/4536410

Malteser Hilfsdienst – Soziale Dienste

Schlachthausstraße 3 und 5, 73525 Schwäbisch Gmünd

Ambulante Pflege, Haushalts- und Familienhilfe

Telefon 07171/92655-14, Mahlzeitendienst, Telefon 07171/92655-0

Anonyme Alkoholiker

Dienstag 19.30 Uhr, im Augustinus-Gemeindehaus, Gemeindehausstraße 7, Schwäbisch Gmünd.

Offenes Meeting jeden letzten Dienstag im Monat.

Deutscher Kinderschutzbund – OV Altkreis Schwäbisch Gmünd e.V.

Haußmannstraße 25, Schwäbisch Gmünd, Telefon 07171/66686

Sprechzeiten:

Montag und Mittwoch 9 bis 11 Uhr – Donnerstag 17 bis 19 Uhr

Kinder- und Jugendsprechstunde

Montag von 15 bis 17 Uhr und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr

Ostalbkreis

Frauenbeauftragte

07361/503-322

Umwelttelefon

07361/503-383

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus) Telefon 07171/2426

EKO Energiekompetenz Ostalb

Energieberatung des Ostalbkreises

Kostenlose und neutrale Energieberatung für die Bürger des Ostalbkreises. Terminvereinbarung unter 07173/1855160.

Canisius Beratungsstellen

Erziehungs- und Familienberatung

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180820

E-Mail: canisius-beratungsstellen@franzvonassisi.de

Interdisziplinäre Frühförderung

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180820

E-Mail: canisius-beratungsstellen@franzvonassisi.de

Kinderschutz-Zentrum Ostalb

Heugenstr. 1, Schwäbisch Gmünd, Tel. 07171-180819

E-Mail: kinderschutzzentrum.ostalb@franzvonassisi.de

Veranstaltung des Pflegestützpunkts Ostalbkreis

Fachvortrag und Infomarkt: „Damit die Liebe bleibt! So kann Unterstützung und Pflege gelingen.“

Am Montag, 20. November 2023, lädt der Pflegestützpunkt Ostalbkreis um 17:30 Uhr ins Landratsamt Ostalbkreis, Großer Sitzungssaal, Stuttgarter Straße 41, Aalen ein. Die Gerontologin, Supervisorin und geistliche Begleiterin Ulla Reyle zeigt an diesem Abend Wege auf, wie die Pflege eines nahen Angehörigen zu Hause für alle machbar ist und wie man schon präventiv Vorsorge treffen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich. Ungelöste Konflikte aus früheren Lebensphasen, auch unter den Geschwistern, sowie dementielle Beeinträchtigungen führen häufig zur Überforderung oder zu Schuldgefühlen. Vor allem, wenn keine Hilfe von außen kommt. Der Frage, wie diese Zeit zu einem guten Lebensabschnitt werden kann, in dem die Liebe bleibt oder sogar zunimmt, nimmt sich die Referentin an.

Am Anschluss an den Fachvortrag findet ein Infomarkt mit Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen aus dem Ostalbkreis und Demenz-Stationen zum selber ausprobieren statt. Die Demenz-Stationen der Malteser führen die Besucherinnen und Besucher durch einen ganz gewöhnlichen Tag. So werden eigene Grenzen erfahren und es kann erlebt werden, wie sich die Symptome einer Demenz anfühlen.

Anmeldung zur Veranstaltung bis zum 16.11.2023 über

- www.pflegestuetzpunkt.ostalbkreis.de, Rubrik: Veranstaltungen

- <https://eveeno.com/139177891> oder

- telefonisch unter 07361 503-1820.



Grundschule Spraitbach

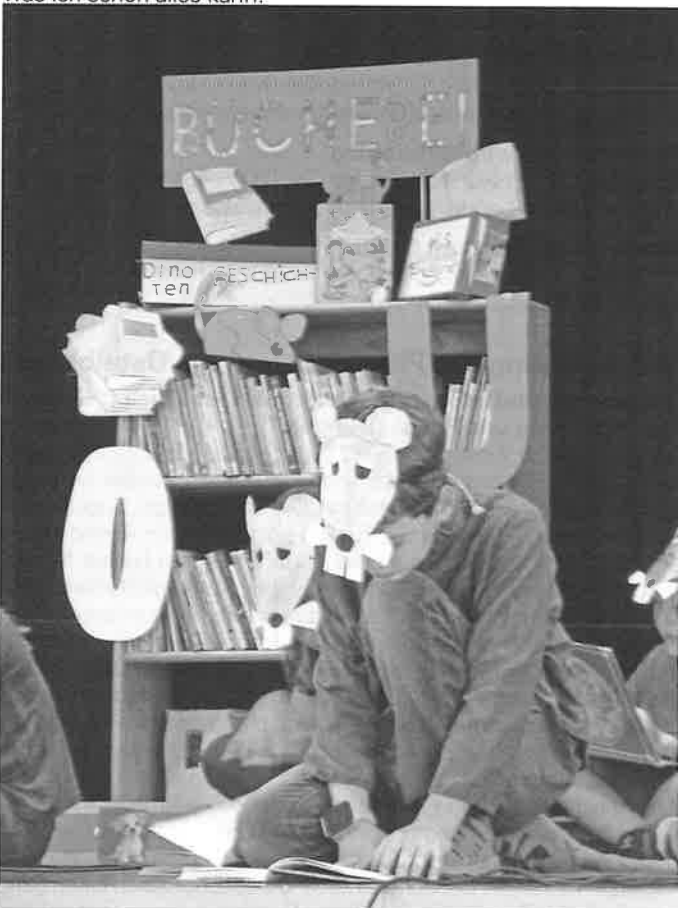
Ein großer Tag für 35 neue Erstklässler

Am Mittwoch, den 13. September war es endlich soweit: 35 neue Erstklässler durften ihren ersten Schultag antreten. Mit einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Blasius begann der besondere Tag. Im Anschluss machten sich alle großen und kleinen Gäste auf den Weg zur Kulturhalle, wo sie von Frau Eble, deren Schildkröte „Elvira“ sowie allen Schülern der Grundschule Spraitbach herzlich empfangen wurden.

Auch die Viertklässler, mit ihrer Lehrerin Frau Fenker, haben sich ganz besonders ins Zeug gelegt. Das fleißige Proben zahlte sich aus, denn das Theaterstück „Alle Mäuse lernen lesen“ begeisterte alle Zuschauer. Im Stück lernt die hungrige Mäuseschar rund um Maus „Fritzi“ mithilfe der Leseratte „Amalia“ das Lesen. Mit neugewonnenem Wissen und Selbstbewusstsein schaffen sie es, den dicken Kater „Karl“ zu vertreiben, um den Käseladen zu stürmen und sich die Bäuche vollzuschlagen.

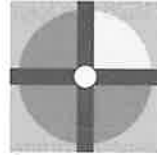
Nach riesigem Applaus wurden alle neuen Erstklässler feierlich auf die Bühne gerufen und von den neuen Klassenlehrerinnen in Empfang genommen. Gemeinsam marschierten sie dann an einem langen Seil ins Klassenzimmer. Alle Angehörigen wurden währenddessen von den Eltern der Zweitklässler bewirtet - hierbei vielen Dank an alle helfenden Hände.

In ihrer ersten Unterrichtsstunde erfuhren die Kinder, dass auch „Leo Löwe“ an seinem ersten Schultag aufgeregt war und etwas Magengrummeln hatte. Doch die anfängliche Aufregung war schnell verflogen, als allen Kindern klar wurde: Ich kann stolz darauf sein, was ich schon alles kann!



Kooperation Grundschule/U12

Auch das Training für unsere jüngste Trainingsgruppe startet wieder. Das Training findet künftig freitags von 16:00-17:00 Uhr in der Kohlsporthalle statt. Erstes Training ist am 29.09.



Katholische Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald

Kirchliche Nachrichten St. Blasius Spraitbach – Ruppertshofen

Die Kollekte ist für die Aufgaben in der Kirchengemeinde bestimmt.

Samstag 30.09. – Heiliger Hieronymus

18:30 Uhr Eucharistiefeier zu Erntedank mit Ministrantenaufnahme (Gschwend)

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier (Spraitbach)

Sonntag 01.10.

09:00 Uhr Eucharistiefeier zu Erntedank (Spraitbach)

10:30 Uhr Eucharistiefeier zu Erntedank mit Ministrantenaufnahme (Durlangen) Gedenken: Josef und Christine Gutheil

10:30 Uhr Kinderkirche (Durlangen)

18:30 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

Dienstag 03.10. – Tag der Deutschen Einheit

14:30 Uhr Andacht zum Erntedankfest in Mittelbronn (Gschwend)

Mittwoch 04.10. – Heiliger Franz von Assisi

07:45 Uhr Schülertagesdienst (Spraitbach)

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Tanau)

Donnerstag 05.10.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Spraitbach)

Freitag 06.10.

09:00 Uhr Krankenkommunion in der Seelsorgeeinheit

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Spraitbach)

15:00 Uhr Rosenkranzgebet (Zimmerbach)

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Schlechtbach)

Hausbesuch mit Krankenkommunion – mit vorheriger Anmeldung!

Am Freitag, 06.10.2023, findet der Hausbesuch mit Krankenkommunion statt ab 9.00 Uhr, beginnend in Durlangen. Kranke Gemeindeglieder, welche den Besuch des Pfarrers wünschen, bitten wir, sich entweder im Pfarrbüro Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50, oder im Pfarrbüro Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90, zu melden.

Wenn Sie einen anderen Termin für einen Hausbesuch mit Krankenkommunion wünschen, bitten wir Sie, sich ebenfalls in einem der Pfarrbüros zu melden.



Herzliche Einladung zu Charts in Church

Die Kirchengemeinde St. Cyriakus, Zimmerbach ist sehr stolz, dass sie seit Jahrzehnten Jugo Bands in den unterschiedlichsten Besetzungen hat. Aktuell sind zwei Jugo Bands mit einem abwechslungsreichen Repertoire aus modernen Kirchenliedern und Liedern aus dem aktuellen und klassischen Rock-Pop Bereich aktiv: Die Jugo Band senior & die Jugo Band young.

Unter dem Motto **Charts in Church** präsentieren beide Bands eine Auswahl ihrer Lieblingssongs und nehmen uns mit auf eine musikalische Erlebnistour. Lied- und Impulstexte runden die Auszeit aus dem Alltag ab. Wir laden Jung und Alt am **Sonntag, 08.10.2023 um 18.00 Uhr** zum Genießen, Zuhören und Mitsingen in die **St. Cyriakus Kirche** herzlich ein.

Angebot für Beichte
„Wir sind alle kleine Sünderlein“, heißt es in einem alten Schlager. Tatsächlich erfahren wir immer wieder, dass wir nicht nur aus Versehen Fehler machen, sondern auch absichtlich und wissentlich schuldig werden. Auch, wenn wir uns als Christen noch so sehr bemühen. Wir sagen etwas oder tun etwas, was wir lassen sollten. Und wir unterlassen, was wir an Gutem tun sollten. Wenn Christen von Sünde sprechen, meinen sie damit nicht nur einzelne Vergehen, sondern

tiefergehend, dass mit dem Leben und der Beziehung zu Gott, zu anderen Menschen und zu sich selbst etwas nicht mehr stimmt. Die Beichte, die in Form der anonymen Beichte oder auch des Beichtgesprächs gehört zu der intensivsten Form des Bekennens. Wenn jemand selbst nicht mehr klarkommt, ist es ein starkes Zeichen, wenn der Priester im Namen Jesu sagt: Deine Sünden sind dir vergeben! Das Sakrament der Beichte heißt deshalb auch Bußsakrament oder Sakrament der Versöhnung. Pfarrer Benedict möchte wieder regelmäßige Beichtgelegenheiten anbieten, wie es sie vor der Corona-Pandemie gab. Die Beichtgelegenheit soll stattfinden **im Anschluss an die Eucharistiefeier am Samstagabend**, erstmals am **Samstag, 07.10.2023 in der St. Blasius-Kirche in Spraitbach**.

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald
Pfarrer Benedict Wilson, erreichbar über das Pfarramt Spraitbach, Tel. 0 71 76/65 90
E-Mail: Anil.ChennamkulathWilson@drs.de

Pastoralreferenten
Beate und Gerhard Jammer, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 76/65 50
E-Mail: Beate.Jammer@drs.de
E-Mail: Gerhard.Jammer@drs.de

Gemeindeassistentin
Brigitte Weiß, erreichbar über das Pfarramt Durlangen, Tel. 0 71 71/65 50
E-Mail: Brigitte.Weiss@drs.de

Pfarrbüro Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel. 0 7176/65 90 (Astrid Hönle)
Bürozeiten: Montag, Dienstag 8 bis 12 Uhr, Mittwoch 15 bis 17 Uhr
StBlasius.Spraitbach@drs.de
Seelsorgeeinheit im Internet: www.se-schwaebischer-wald.drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Spraitbach



Evangelische Kirchengemeinden Spraitbach + Ruppertshofen

Wochenspruch

„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“
(1. Johannes 5,4)

Freitag, 29.09.23

09.30 – 11.00 Uhr Krabbelgruppe Ruppertshofen, Pfarrhaus Ruppertshofen

Sonntag, 01.10.23

10.30 Uhr „Wachsen und Reifen“ Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit dem Kindergarten Pfiffikus und der Mobilen Kirche auf dem Lindenhof bei Ruppertshofen – bei schlechtem Wetter in der Stephanuskirche in Tonzbronn (Pfarrer Stephan Schiek)

Opfer: Kinderwerk Lima + Projekt Rio Negro

14.30 Uhr Weinwanderung auf dem biblischen WeinWanderWeg in Beutelsbach

Montag, 02.10.23

18.30 Uhr – 19.30 Uhr Probe Chor Cantemus, Gemeindehaus Spraitbach

Mittwoch, 04.10.23

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Spraitbach

Vertretung

Pfarrer Stephan Schiek hat vom 2. bis 6. Oktober 2023 Urlaub. Seine Vertretung hat Vikar Lukas Gansky (Tel.: 0176/92636498).

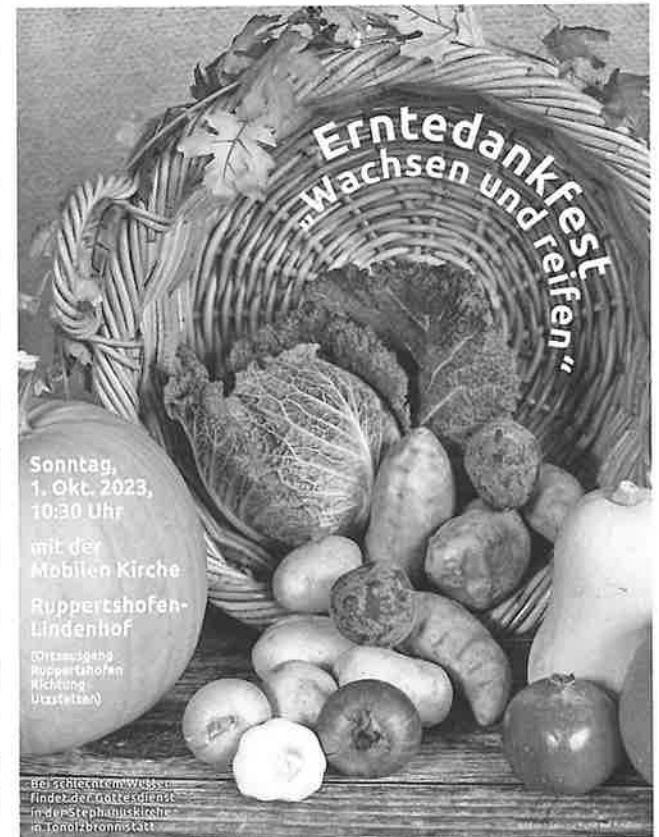
Die Offene Kirche Schorndorf-Schwäbisch Gmünd lädt ein zu einer **Weinwanderung auf dem biblischen WeinWanderWeg am Sonntag, den 1. Oktober 2023 in Beutelsbach**

Treffpunkt zur Wanderung ist um 14.30 Uhr an der Beutelsbacher S-Bahn-Station. Von dort führt die Wanderung durch die Weinberge zum Remstalkino. Der Weg ist für Kinderwagen geeignet. Unterwegs erfahren die Teilnehmenden Interessantes und Nachdenkliches zum Thema Wein. Es wird eine Weinverkostung, Traubensaft und einen kleinen Snack geben. Als Abschluss des Tages besteht die Möglichkeit zur Einnahme im Gasthof Löwen in Beutelsbach. Dafür ist bis zum 25.09.2023 eine Anmeldung erforderlich. Kontaktadresse: Stephan.Schick@elkw.de oder 07176/6515.

Erntedankfest

Für das Erntedankfest, das wir am 1. Oktober feiern, freuen wir uns wieder über Erntegaben. Diese können bis Freitag, 29.09. in der Michaelskirche abgegeben werden. Die Erntegaben stellen wir nach dem Erntedankfest dem Tafelladen in Schwäbisch Gmünd zur Verfügung.

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Pfiffikus Ruppertshofen



Bürostunden

Donnerstag, 05.10.23, 8.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindebüro in Spraitbach.

Kontaktmöglichkeiten Evangelische Kirchengemeinden Spraitbach und Ruppertshofen

Telefon: 07176 / 6555 oder 07176 / 6515

Email: Pfarramt.Spraitbach-Ruppertshofen@elkw.de

Webseite: www.spraitbach-ruppertshofen-evangelisch.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Für den Inhalt der eingestellten Daten sind die Redakteure der Vereine, bzw. die Vereine selbst, verantwortlich.

An alle AGV's in Spraitbach!

Der AGV 65/66 plant eine gemeinsame Veranstaltung aller AGV's aus Spraitbach am 11.11.2023 im Gasthaus Lamm.

Mit Essen und Tanz, tolle Gespräche führen, Spaß haben!

Daher bitte ich alle AGV's sich bei mir zu melden und Kontaktdaten durchzugeben bzgl. weiterer Infos.

Wir freuen uns auf ein tolles Zusammensein.

Annette Scheuvs: 0178 23821589

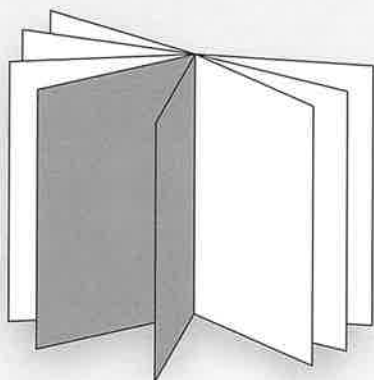
info@kulturwerk-gmuend.de



30 km/h in den Wohngebieten unseren Kindern und älteren Mitbürgern zuliebe!

Profitieren SIE VON UNSEREN MÖGLICHKEITEN!

Präsentieren Sie sich und Ihr Unternehmen in unseren Amts- und Mitteilungsblättern. Wir geben Ihnen die passende Bühne, optimal auf Sie zugeschnitten. Egal ob Anzeige, Sonderseite oder Mittelbogen zu Ihrer Neueröffnung, Jubiläum oder Veranstaltung – wir realisieren das.

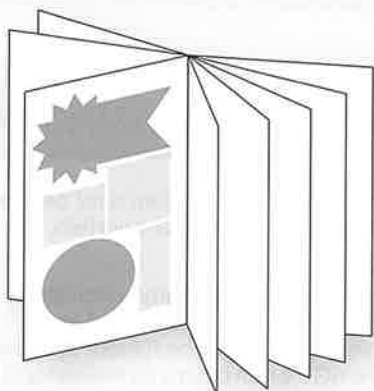
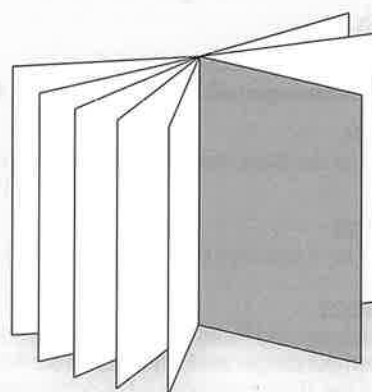


Mittelbogen

Zentral, prominent und mittendrin – dies ist Ihre Premium-Werbefläche! Ihr eigenes kleines Magazin in unseren Amts- und Mitteilungsblättern.

Sonderseiten

Fallen Sie auf! Sie möchten sich und Ihr Unternehmen attraktiv und etwas ausführlicher präsentieren? Unsere Sonderseiten machen es möglich und bieten sich als Werbefläche für den besonderen Anlass an.



Anzeigen

Mit uns wird Ihre Anzeige zum Blickfang! Es muss auch nicht immer schwarz/weiß und rechteckig sein. Mit unseren Flexi-Form-Anzeigen bringen Sie Individualität und Kreativität ins Spiel.

Sie haben weitere Fragen? Gerne informieren wir Sie unverbindlich!

Ihre Ansprechpartnerin

Manuela Böhnisch

Telefon: 07171 / 927 80 - 44

E-Mail: m.boehnisch@einhornverlag.de

www.einhornverlag.de

einhorn 



FC Spraitbach 1946 e.V.

2:1-Sieg gegen Schnaitheim – FCS im Bezirkspokal-Viertelfinale!

Am vergangenen Mittwochabend fand erneut eine Begegnung im Bezirkspokal statt. Nach dem Derbysieg gegen Durlangen bekamen unsere Jungs mit der TSG Schnaitheim ein weiteres Team aus der Bezirksliga zugelost. Spraitbach legte gut sehr gut los und war die spielbestimmende Mannschaft. Doch der Gegner, obgleich in der Liga momentan punktemäßig sehr schwach, zeigte ebenfalls eine gute Leistung. Robin Arnet brachte Spraitbach mit einem schönen Treffer auf die Siegesstraße, als er in der 39. Minute des Spiels unhaltbar links oben einnetzte. Doch wie so oft in letzter Zeit konnten wir die Führung nicht lange halten, denn nur ein paar Minuten später glückte Schnaitheim aus, ärgerlich so kurz vor der Halbzeit. Nach der Pause sahen die Zuschauer bei schönem Herbstwetter eine weiterhin spannende Begegnung. Spraitbach hatte einige gute Möglichkeiten, eine davon sorgte letztlich für die Entscheidung: Alin Fuchs traf in der 64. Spielminute zur Führung. Bis zum Schluss der Begegnung ging es auf beiden Seiten munter weiter, Spraitbach konnte die knappe Führung letztlich doch über die Zeit bringen und belohnte sich mit einem verdienten Sieg mit dem Einzug ins Viertelfinale.

Aufstellung FCS: Tangl, Maier, Pascher (76. Widmann), Aiello, Rein, Arnet, Fuchs (90. Y. Wengert), Brenner, Seibold (46. Schuster), Brech (85. D. Wengert), Maletic.

FCS – TV Heuchlingen 2:1

Die gute Leistung aus dem Pokalspiel am Mittwoch konnten die Jungs um Trainer Matty in weiten Teilen nicht für das Ligaspiel konservieren, Spraitbach war an diesem Tag über weite Phasen des Spiels ohne Durchschlagskraft, hatte zwar spielerische Vorteile, aber Heuchlingen stand in der Defensive sehr gut, kompakt und zeigte enormen Einsatz. So taten wir uns sehr schwer. Unser Torwart Tobi Tangl musste mehrmals eingreifen und wieder rettete er seine Mannschaft mit Top-Paraden. Ein sehr schöner Kopfball in der 21. Spielminute brachte dann die nicht unverdiente Führung für Heuchlingen, unhaltbar. Spraitbach zeigte Moral, spielte aber lange Zeit auch glücklos. Den Bann brach dann Robin Arnet in der 70. Spielminute, als ein schön vorgetragener Angriff zum Ausgleich führte. Unsere Jungs wollten nun den Sieg, mussten aber aufpassen, defensiv nicht die Kontrolle zu verlieren. Weiter ging es mit schönen Spraitbacher Offensivaktionen, gleich eine davon nutzte Alin Fuchs in der 73. Spielminute zur 2:1-Führung. Dies reichte letztlich aus um einen knappen Arbeitssieg verbuchen zu können. Respekt vor der tollen Moral, auch wenn die Leistung über weite Strecken der Begegnung noch Luft nach oben hatte. Was zählt sind aber die drei Punkte. Spraitbach ist nun seit 7 Spielen (mit den Begegnungen aus dem Pokal) ungeschlagen, eine gute Bilanz.

Aufstellung FCS: Tangl, Maier (51. Pflüger), Pascher, Aiello (90. Widmann), Rein (54. Waibel), Arnet, Schuster (46. Brenner), Fuchs, Jona Maletic (88. D. Wengert), Jannic Maletic, Brech.

FCS-Reserve – TV Heuchlingen 1:0

Den ersten Dreier erkämpften sich die Jungs um Trainer Tim Jakob am vergangenen Sonntag. Gegen eine aggressive und kämpferisch gute Heuchlinger Mannschaft hielt Spraitbach gut dagegen und erspielte sich Chancen. Auf der anderen Seite kam Heuchlingen auch mehrmals gefährlich vor das Spraitbacher Tor. Doch entweder hielt die Abwehr oder aber unser Torwart Chrissy Link vereitelte ein mögliches Tor. So dauerte es bis zur 85. Spielminute, ehe Spraitbach für die Entscheidung sorgte, Fabian Beißwenger traf zum wichtigen 1:0. Diese gute Ausgangslage nutzten unsere Jungs und brachten die Führung über die Zeit. Eine gute Leistung, belohnt mit wichtigen drei Punkten. Weiter so!

Aufstellung FCS-Reserve: Link, Mühlhaupt (50. Esswein), Jakob, Horlacher, Müller (55. Weller), Wangler, Beißwenger, Y. Wengert (86. Berndt), Widmann (60. Wahl), Ocker, Radlik.

Ausblick: Kommenden Sonntag führt uns die Reise nach Lautern. Beim dortigen SV wird es sicherlich ein schweres Spiel, Lautern ist gut in die Saison gestartet, verlor jedoch etwas überraschend letzten Sonntag in Pfahlbronn. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr. Die Reserve des FCS ist am Sonntag spielfrei.

Ralf Lackner (Vorstand Sport)



Fischereiverein Spraitbach 1982 e.V.



Reisebericht Vereinsausflug 2023 „Besuch im Frankenland“

Am vergangenen Samstag, in aller Frühe, starteten fast fünfzig Spraitbacher Fischer zu ihrem zweitägigen Vereinsausflug. Auch der Schutzpatron Petrus hatte mit der lustigen Truppe ein Einsehen und wartete mit bestem Ausflugswetter auf. In einer kurzweiligen Fahrt, in der auch das obligatorische Reisequiz mit Fragen zum Zielgebiet eingefügt wurde und die Ausflügler mit Anglerhüten ausgestattet wurden, ging es schnurstraks zum ersten Halt nach Veitshöchheim, dem Mittelpunkt der Europäischen Union. Dort angekommen wurde erstmal ein Frühstück mit Landjägern, Bauernbrot und natürlich mit einem Gläschen Sekt die Grundlage für den Tag gelegt.

So gestärkt ging es dann zur Schiffsanlegestelle am Main, wo nach kurzer Zeit auch ein bestiegen werden konnte. Nach einer wunderschönen Mainschiffahrt, entlang von zahlreichen Weinbergen, kam die Reisegruppe in Würzburg an.

Dort verteilten sich die Teilnehmer und es wurde Würzburg auf eigene Faust erkundet. Die einen gingen shoppen, die anderen machten eine Gartenwirtschaft unsicher und weitere gingen auf die alte Mainbrücke und tranken dort einen Brückenschoppen mit Blick auf die Festung Marienberg.

Am Nachmittag war dann eine Weinprobe angesagt zu der sich die Reisegruppe im Juliusspital einfand. Mit einer kompetenten Führerin wurden die Teilnehmer in den Anbau, den Ausbau und die Bedeutung des Würzburger Weins eingeführt. Dass das Juliusspital das größte Silvaner-Weingut der Welt ist, erfuhren dabei die Spraitbacher Fischer. Natürlich konnte auch das eine oder andere Gläschen gekostet werden.

In einem sehr netten Hotel war die Gruppe untergebracht und wurde zum Abendessen hervorragend verpflegt. Nach einem gemütlichen Abend und einer kurzen Nacht ging es am nächsten Tag Richtung Kulmbach. Nach einem kurzen Aufenthalt ging es bereits weiter nach Nürnberg, wo mit einem Bummelbähnchen die Altstadt erkundet wurde. Nach soviel Kultur freuten sich alle schon auf ein schönes Abendessen im Gasthaus Lamm in Untergröningen.

Nach zwei erlebnisreichen Tagen traf dann die Gruppe glücklich und wohlbehalten wieder in Spraitbach ein. Zum Schluss wurde allen Organisatoren und den Teilnehmern ein herzliches Dankeschön gesagt, die ja alle diesen unvergesslichen Ausflug ermöglicht haben.



Die lustigen Fischer vor der Festung Marienberg in Würzburg



Freiwillige Feuerwehr Spraitbach

Hauptversammlung

Am Samstag, den 14.10.2023 um 18:00 Uhr findet die diesjährige Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Bürgersaal statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Kommandanten
2. Totengedenken
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Jugendfeuerwehrwarts

6. Bericht des Kassenverwalters
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
8. Ehrungen
9. Beförderungen
10. Übernahme aus der Jugendfeuerwehr
11. Ansprache der Gäste
12. Wahl des Kommandanten und des 1stv. Kommandanten
13. Wahl des Ausschusses
14. Wahl der Kassenprüfer
15. Anträge
16. Sonstiges

Anträge müssen bis spätestens 12.10.2023 beim Kommandanten eingegangen sein!

Land Frauen Ortsverein Spraitbach

Zwiesgespräch und Workshop Frauen. Wie wollt ihr leben?

Der Kreisfrauenrat lädt alle Frauen ein, das Leben - gestern, heute und morgen - im Ostalbkreis zu diskutieren, Wie sieht unsere Situation heute aus? Welche Themen, welche Handlungsfelder müssten angepackt werden? Die Zwiesgespräche und Workshops finden unter anderem am 28. September in Lorch, am 6. November in Heubach und am 8. November in Mutlangen statt.

Am **Donnerstag, den 5. Oktober**, um 18.30 Uhr lädt der Kreisfrauenrat ganz herzlich in den Bürgersaal in Spraitbach ein. Das Ergebnis eines jeden Workshops wird in der politischen Arbeit des Kreisfrauenrates aufgegriffen. Wir laden herzlich ein.

Turmwächterführung in Schw. Gmünd

Am Donnerstag, den 12. Oktober, von 18.30 Uhr bis ca. 20.00 Uhr, laden wir zu der Turmwächterführung mit Frank Messerschmidt ein. Der Treffpunkt ist in Schwäbisch Gmünd um 18.15 Uhr an der mittelalterlichen Brücke vor dem 5-Knopf-Turm. Wir begleiten den Gmünder Turmwächter durch die mittelalterlichen Gassen und zu einem Streifzug durch die vielen Jahrhunderte der Stadtgeschichte. Die Führung ist für Mitglieder kostenlos, für Nichtmitglieder ist der Kostenbeitrag 3,00 €. Abfahrt ist um 17.45 Uhr am Parkplatz Kohl in Spraitbach, wir bilden Fahrgemeinschaften. Info und Anmeldung bitte bei Katja Hölldampf, Tel. 1358

Gesundheit und Bewegung

Begegnungs- und Osteoporosetag am Samstag, 14.10.

Der Kreislandfrauenverband Schwäbisch Gmünd organisiert zusammen mit der Osteoporose Selbsthilfegruppe Ostalb einen Bewegungs- und Informationstag zum Thema Osteoporose. Dr. Jürgen Wacker, Facharzt für Orthopädie, und die Vorsitzende der Selbsthilfegruppe Osteoporose, Regine Wilky, werden wertvolle Informationen zu dieser Krankheit und zur Prävention geben.

Um 13.00 Uhr ist der Treffpunkt an der Kalte-Feld-Halle in Degenfeld zur Wanderung um Degenfeld. Ab 15.00 gibt es Kaffee und Kuchen in der Kalte-Feld-Halle. Um 16.00 Uhr beginnt der Vortrag von Dr. Jürgen Wacker. Wer an der Wanderung nicht teilnehmen möchte, kann um 15.00 Uhr direkt zur Kalte-Feld-Halle nach Degenfeld kommen. Info und Anmeldung bitte bei Doris Kurz, Tel. 452109



Motorradfreunde Spraitbach e.V.

Einladung zur Hauptversammlung

Am Freitag den 6. Oktober findet die jährliche Hauptversammlung der Motorradfreunde Spraitbach e.V. 1979 statt. Beginn ist um 20 Uhr im Lamm in Spraitbach.

Punkte der Tagesordnung: Begrüßung durch den Vorstand, Bericht des Vorstand, Bericht des Kassierers und des Schriftführers. Danach stehen Wahlen und Verschiedenes an. Die Vorstandschaft bittet um vollzähliges Erscheinen.

Kreativ-Effektiv-Originell | www.einhornverlag.de



Musikverein Spraitbach

MV Oldies stellen neue Strickjacken beim Weifest vor

Die MV-Oldies haben beim Weifest ihre neuen Strickjacken, im Trachtenlook, den Festbesuchern*innen vorgestellt. Da viele Auftritte im Freien stattfinden, hat man sich entschlossen eine warme Strickjacke anzuschaffen, welche nicht nur in den kühleren Abendstunden die Musiker bei musikalischen Auftritten im Freien nicht frieren lässt.

Für die Anschaffung konnte Ulrich Rupp als Sponsoren, die VR Bank Schwäbischer Wald, vertreten durch Herrn Hieber, Repräsentant der Ortsbank Spraitbach, Autohaus 1a in Spraitbach, Herr Roland Bressen, E. J. Reinigungssysteme Vertriebs- GmbH Gaildorf, Herr Franz Jerger und seiner Frau Edelgard Jerger, Karosseriebau Lackiererei Spraitbach, Herr Uwe Stütz und Herr Volkmar Klaus gewinnen. Die MV Oldies und der Musikverein Spraitbach bedanken sich bei den Sponsoren aufs Herzlichste für die großzügigen Spenden und wünschen ihnen allen noch viel Freude mit dem Musikverein Spraitbach.



Die MV Oldies im neuen Strickjacken im Trachtenlook.

Fahrt nach Berlin mit politischer Bildung

Ein lang vorbereiteter „Ausflug“ nach Berlin steuert seinem Höhepunkt entgegen. Bereits beim 100-jährigen Jubiläum 2022 erhielt der Musikverein eine Einladung in die Bundeshauptstadt Berlin von Frau Dr. Ingeborg Gräßle MdB, die selbst beim Jubiläum Präsent war und die vielen Musikerinnen und Musiker begrüßt hatte und dem Musikverein zum Fest gratulierte. Von Sonntag 1. Oktober bis Mittwoch 4. Oktober erwarten die aktive Kapelle zahlreiche Veranstaltungen, musikalische Auftritte und politische Veranstaltungen. Im Vorfeld ein herzliches Dankeschön an Ulrich Rupp für die aufwendige Organisation und interessanten Programmpunkte.

S.Steiner



Schachfreunde 90 Spraitbach e.V.



Verbandsliga Nord 1. Runde

Spraitbach 1 – Spvgg Böblingen 1

3 : 5

Eine unglückliche Auftaktniederlage mussten die Spraitbacher in der ersten Runde der Verbandsliga Nord hinnehmen. Arno Reindl und Joachim Haug gewannen ihre Spiele, Biran Dezilovic und Johannes Klos holten ein Remis. Leider wollte kein weiterer Sieg mehr gelingen, was aber durchaus im Rahmen des Möglichen gewesen wäre. Ein 4:4 wäre sicherlich leistungsgerecht gewesen.

Kapitän Alex Ziegler nach dem Spiel: „Eigentlich waren wir alle gut im Spiel und gaben einige Bretter zu einfach aus der Hand. Aber wir haben alles gegeben und das zählt für mich. Dass wir von Beginn an am Tabellenende stehen würden, war absehbar.“

Bezirkssklasse West 1. Runde

Spraitbach 2 – Spraitbach 3

6 : 2

Kurzen Prozess machte die zweite Mannschaft mit der Spraitbacher Dritten. An jedem Brett war Spraitbach 2 überlegen, jedoch

schafften es Fabian Joos und Philipp Enns ihre stärkeren Gegner zu besiegen. Für Spraitbach 2 holten die Siege: Julian Kurz, Thore Wahl, Ramon Krasnig, Daniel Filipovic, Tim Schmid, Patrick Zent.

Kreisklasse Gmünd 1. Runde

Waldstetten 2 – Spraitbach 4

1,5 : 4,5

Gegen den ersatzgeschwächten Titelfavorit aus Waldstetten kamen die Spraitbacher hervorragend ins Spiel und überrannten die Waldstetter völlig überraschend mit 1,5 : 4,5. Dies gibt nun Sicherheit für die weiteren Aufgaben. Die Punkte holten: Fabian Joos, Maxim Krawtschuk, Philipp Enns, Dennis Schwenger, Xavier Berndt, Sören Wahl.



Gmünder VHS

Bildung vor Ort in Spraitbach

Örtliche Leitung: Sonja Maurer

Telefon: 07176 2473

Mail: spraitbach@gmuender-vhs.de

Anmeldungen zu den Kursen werden

im Rathaus entgegengenommen.

Telefon: 07176 6563-0, 6563-12

Mail: demirci@spraitbach.de

oder an der Gmünder VHS

Telefon: 07171 92515-0

Mail: anmelden@gmuender-vhs.de

Internet: www.gmuender-vhs.de

Kabarett mit Dave Davis „LIFE IS LIVE!“

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Spraitbach

Die Anmeldebestätigung ist zugleich Ihre Eintrittskarte. Es gibt auch eine Abendkasse!

U204785

Fr., 1.12., 20 Uhr

Kulturhalle

Vorverkauf EUR 18,- / S EUR 16,-

Abendkasse EUR 20,- / S EUR 18,-

Die kleine Waldwerkstatt für Kinder von 9-12 in den Herbstferien In Kooperation mit dem Landratsamt Ostalbkreis, Wald und Forstwirtschaft

Christiane Jahn, Natur- und Waldpädagogin

An-/Abmeldeschluss: 26.10.

Bitte mitbringen: Kleines Getränk

U104785

Do., 2.11., 9.30 - 13 Uhr

Grundschule, Werkraum/Küche - hinterer Eingang Kindergarten

Preis: EUR 16,-

zzgl. Materialkosten EUR 4,-

TN: 6-8

Leckere Salzkuchen aus dem Holzbackofen

Inklusives Angebot

Silvia Sing

Sonja Maurer

Bitte mitbringen: Wellholz (falls vorhanden), Schürze, Spültuch.

U105786

Sa., 11.11., 10 - 13 Uhr

Rathaus, Bürgersaal, Küche

Preis: EUR 25,-

inkl. Lebensmittelkosten

TN: 6-8

Kriminal-Forscher für Kinder von 7-11

Dr. Ralf Laternser, Dipl. Geologe

Bitte mitbringen: kleines Vesper, Getränk.

U110785

Sa., 13.1., 16 - 18 Uhr

Grundschule, Werkraum/Küche - hinterer Eingang Kindergarten

Preis: EUR 15,-

TN: 8-14

Pilzwanderung

Dr. Norbert Luschka

Es ist keine Pilzsammelexcursion!

Bitte mitbringen: kleines scharfes Messer und einen Sammelkorb.

U110786

Di., 17.10., 15 - 17 Uhr

Treffpunkt: Kohl Sporthalle

Preis: EUR 13,-

TN: 8-20

„Generationen am Arbeitsplatz... so läuft's“

Buchvorstellung und Lesung

Aloisia Brenner, Julius Brenner, Erich Pommerenke

Mit musikalischer Umrahmung und kleinem Imbiss auf Spendenbasis.

U202785

Fr., 24.11., 18.30 Uhr

Rathaus, Bürgersaal

Einheitspreis: EUR 7,-

Zentangle®

Entspannung im Quadrat

Gabriela Geyer, CZT® (Certified Zentangle Teacher)

U207786

Do., 7.12., 19 - 20.30 Uhr

Rathaus, Bürgersaal

Preis: EUR 10,-

zzgl. Materialkosten EUR 7,50

TN: 6-10

Schmuck und Deko aus Beton gestalten

für Erwachsene und Jugendliche ab 12

Jule Sinner

U208785

Sa., 3.2., 10 - 12 Uhr

Grundschule, Werkraum/Küche - hinterer Eingang Kindergarten

Preis: EUR 15,-

zzgl. Materialkosten je nach Betonrohling EUR 5,- bis 12,-

TN: 6-8

Spinnen für Einsteiger

Inés Germann, Bildende Künstlerin

U209785

3 x Mi., ab 11.10., 18 - 21 Uhr

Rathaus, Bürgersaal

Preis: EUR 42,-

zzgl. Materialkosten EUR 10,- bis 15,-

(inkl. Leihräder und Handspindeln)

TN: 6

Vegetarisches aus aller Welt

Eli Heugel, Ganzheitliche Ernährungsberaterin

U305785

Do., 19.10., 18.30 - 21.30 Uhr

Grundschule, Werkraum/Küche - hinterer Eingang Kindergarten

Preis: EUR 19,-

zzgl. Lebensmittelkosten

TN: 8-12

Indische Küche (Neue Rezepte)

Susan Feifel

U305786

Fr., 17.11., 18.30 - 21.30 Uhr

Grundschule, Werkraum/Küche - hinterer Eingang Kindergarten

Preis: EUR 19,-

zzgl. Lebensmittelkosten

TN: 8-12

Philippinische Küche

Dolores Perlas-Nuding

U305787

Fr., 19.1., 18 - 21 Uhr

Grundschule, Werkraum/Küche - hinterer Eingang Kindergarten

Preis: EUR 19,-

zzgl. Lebensmittelkosten

TN: 8-12

POLITISCHE PARTEIEN



Ortsverband Spraitbach

„Pflegebedürftig – Und was jetzt?“

Wie steht es mit der Alten- und Krankenpflege in unserer Region? Wie geht es weiter? Wie kann Pflege auch in Zukunft sichergestellt werden? Kann ich mir das überhaupt leisten?

Eine Diskussionsveranstaltung des CDU Gemeindeverbandes Schwäbischer Wald am **Mittwoch, 4.10.2023 ab 19 Uhr** in der **Gaststube Rehnemühle, Täferrot**

NEUERSCHEINUNG

DOLCE VITA

IN DER HEIMISCHEN KÜCHE



Man nehme einen Korb an überschaubaren, frischen Zutaten vom Wochenmarkt, eine einfache Anleitung und ganz viel Amore – fertig ist Giuseppas Küche!

Giuseppa Pellegrino D'Annunzio ist bekannt für ihre italienische Küche und ihre Kochkurse. Mit ihrem Charme und ihren leckeren Gerichten hat sie viele Herzen für sich gewonnen. Nun ist es Zeit für ihr erstes Kochbuch, mit dem man sich das Dolce Vita auch in die heimische Küche holen kann, um sich und seine Liebsten zu verwöhnen.

Wie wäre es heute einmal mit Trofie al pesto con rana pescatrice und Melanzane marito e moglie und zum Nachschick Chiacchieri di carnevale con crema gialla? Giuseppa zaubert zehn leichte und dennoch traditionelle italienische Menüs, zusammengestellt aus klangvollen Gerichten, die sich frei kombinieren und ganz einfach zu Hause nachkochen lassen.



Giuseppa Pellegrino D'Annunzio

Giuseppas Küche

Italienische Menüs con amore gekocht

Hardcover | 19,90 €

ISBN 978-3-95747-158-1



Teilnehmer:

Rudolf Wiedmann, Intensivpflegedienst „Lebenswert“, Ellwangen
Dr. Inge Gräßle MdB, pflegende Angehörige, Schwäbisch Gmünd
Tim Bückner MdL, Pflegepolitischer Sprecher der CDU Landtagsfraktion, Obergröningen

Helmut Staiber, Stiftung Haus Lindenhof, Schwäbisch Gmünd
Wie können die Krankenkassen helfen? **AOK Ostwürttemberg**
Vorstellung des Projektes „**Gesundheitsnetz Schwäbischer Wald**“

Moderation **Dr. J. Mayer**, Mutlangen

Für die Region Schwäbischer Wald wurde durch die Kassenärztliche Vereinigung offiziell die medizinische Unterversorgung festgestellt. Ebenso prekär ist die Situation der Alten- und Krankenpflege sowie die Betreuung besonders Hilfsbedürftiger. Für das menschliche Miteinander und das Leben in der Region ist ein verlässliches Hilfsnetz überlebensnotwendig.

Wie stellt sich die Situation dar – aus Sicht von Angehörigen und Helferinnen? Was kann, was muss getan werden und was wird bereits unternommen? Und über allem die Frage: „Wer hilft mir mal, wenn ich's brauche?“ Und kann ich mir das überhaupt leisten? Diese und noch weitere Themen will die Teilnehmerrunde **am 4. Oktober 2023 in der Rehnenmühle in Täferrot ansprechen**. Mit namhaften und kompetenten Referentinnen und Referenten werden **verschiedene Aspekte des Problemfeldes untereinander und mit den Besuchern der Veranstaltung diskutiert**.

Gerne können Sie uns Ihre Fragen oder Anregungen vorab per Email unter **cdumutlangen@gmail.com** zusenden oder direkt bei der Veranstaltung vorbringen. Die Teilnahme ist natürlich kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Stefan Mord, 2. Vorsitzender CDU Schwäbischer Wald

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

42. Gschwender Kirbe

Es ist wieder soweit. Der Herbst steht vor der Tür und die Gschwender Musikerinnen und Musiker begrüßen ihn am Sonntag, 8. Oktober 2023 mit der traditionellen Gschwender Kirbe in der Gemeindehalle. Ein weiteres Highlight im Jubiläumsjahr.

Ab 11:00 Uhr wird der **Musikverein Spraitbach** die Besucher während der Mittagszeit unterhalten. Dabei servieren die Gschwender Musiker die „Kirbe Klassiker“ – Sauerbraten, gefüllter Hals und Schnitzel. Auf der Speisekarte stehen noch weitere Köstlichkeiten, darunter auch Rouladen, Cordon Bleu und vegetarisches. Hausgemachte Kuchen & Torten versüßen den Nachmittag und bei einem Wurstsalat können Sie den Abend genüsslich ausklingen lassen.

Um 15:00 Uhr nimmt die Jugendkapelle, unter der Leitung von Katharina Presser, auf der Bühne Platz. Die Jungmusikerinnen und Jungmusiker haben fleißig geprobt und freuen sich schon heute auf den Auftritt. Gegen 15:30 Uhr haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit verschiedene Musikinstrumente zu testen und sich über das Ausbildungsangebot im Verein zu informieren.

Natürlich versorgen die aktiven Musiker des Musikvereins Gschwend die Gäste nicht nur mit Kulinarischem sondern auch Musikalisch. Im Anschluss an die Jugendkapelle, ab ca. 16:00 Uhr, wird die Aktive Kapelle unter der Leitung von Frieder Geiger, die Besucher musikalisch unterhalten.

Kinder können sich in der Hüpfburg austoben oder die Treffsicherheit an der Bonbonschleuder unter Beweis stellen. Ebenfalls laden einzelne Stationen des ehemaligen Musikwegs zum Mitmachen und Bestaunen ein. Zusätzlich ist die Bilderausstellung zur 125-jährigen Vereinsgeschichte zu sehen und auch der eigens komponierte Jubiläums-Gin wird bei der Kirbe zu Gast sein.

Der Besuch der Gschwender Kirbe lohnt sich also auf jeden Fall. Der Musikverein Gschwend freut sich auf Besucher aus nah und fern.

Neue ABC-Schützen an der Friedensschule

Am vergangenen Samstag durften 57 Erstklässlerinnen und Erstklässler ihre erste Schulstunde an der Friedensschule erleben. Pünktlich um 10 Uhr eröffneten die Klassen 2 die Einschulungsfeier in der Mensa. Nach der Begrüßung durch den Schulleiter Joachim Göser überreichten ältere Grundschulkinder ein kleines Willkom-

mensgeschenk an die drei Klassen. Während die neu eingeschulten Kinder ihre erste Schulstunde mit ihren Klassenlehrkräften erlebten, konnten es sich deren Eltern und Angehörige bei einer Bewirtung auf dem Pausenhof gemütlich machen.

Die ganze Schulgemeinschaft wünscht den Erstklässlerinnen und Erstklässlern einen guten Schulstart und viele schöne und erfolgreiche Jahre an der Friedensschule!

Joachim Göser, Rektor

Dorfgemeinschaft Mittelbronn

Herbstlicher Bauernmarkt in Mittelbronn

Die Dorfgemeinschaft Mittelbronn lädt zum herbstlichen Bauernmarkt am Samstag, den 30. September 2023 recht herzlich ein. Von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr können die Landwirte und Privatpersonen ihre Eigenprodukte aus dem Obst- und Gemüsegarten sowie Blumenkreationen und Leckerer aus Eigenproduktion vermarkten. Kaffee und Kuchen wird ebenfalls angeboten. Die Dorfgemeinschaft Mittelbronn freut sich auf zahlreiche Besucher.

Kinderbedarfsbörse

an der Gmünder Waldorfschule

Der Waldorfkindergarten und die Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd veranstalten am Samstag, 7. Oktober, von 11.00 bis 13.00 Uhr ihre traditionelle Kinderbedarfsbörse. Angeboten werden gut erhaltene, schöne und vor allem auch ökologische/biologische Kindersachen. Die Verkaufsstände sind im Emil-Molt-Saal im Hauptgebäude der Waldorfschule und anderen Räumen. Mit Kuchenbuffet und salzigen Snacks ist in der Mensa für das leibliche Wohl gesorgt. Infos zur Waldorfschule unter: www.waldorfschule-gmuend.de

Kinderbedarfsbörse Samstag, 7. Oktober, von 11.00 bis 13.00 Uhr
Veranstaltungsort: Freie Waldorfschule Schwäbisch Gmünd
Scheffoldstraße 136 73529 Schwäbisch Gmünd

SONSTIGES

50 Jahre Ostalbkreis - Abschluss des Ostalb-Sommers in Hüttlingen am 30. September

Im Jahr 2023 feiert der Ostalbkreis sein 50-jähriges Bestehen. Einer von vielen Höhepunkten des Jubiläumsjahres ist der Ostalb-Sommer. Alle 42 Städte und Gemeinden im Landkreis haben von Mai bis September jeweils einen Veranstaltungstag durchgeführt und dadurch einen attraktiven und aktiven Beitrag zu den Jubiläumsfeierlichkeiten geleistet. Jeder Monat stand unter einem anderen Motto, Gesundheit und Bewegung stehen im September im Mittelpunkt. Die Gemeinde Hüttlingen, die den Ostalb-Sommer am Samstag, 30. September beschließt, lädt deshalb von 14:00 bis 18:00 Uhr zu „Hüttlingen aktiv!“ in die Sportanlage Bolzensteig ein.

Geboten wird eine Vielzahl an Aktivitäten und Wissenswerten zum Thema Gesundheit und Bewegung. Die Besucher erhalten einen Einblick in das TSV Aktivum und es wartet ein spannendes Gewinnspiel mit attraktiven Preisen. Patrick Schwefel, vielen bekannt als Gitarrist und Sänger bei SWR 1 Pop&Poesie, Acoustic Groove und Vocal Affair, begleitet die Veranstaltung musikalisch. Es gibt viele Aktionen zum selbst aktiv werden, einen Fachvortrag sowie viele interessante Informationsstände. Auch findet sich die Gelegenheit für eine Probefahrt mit einem E-Auto. Gesunde Snack's, Kaffee und Kuchen runden den Tag ab. Bei ReLa's Füllwägle haben die Gäste die Möglichkeit Köstliches aus der Region zu kaufen.

Von 14:00 bis 18:00 Uhr hat das TSV Aktivum, das Sportvereinszentrum des TSV Hüttlingen, geöffnet und informiert über das Kurs- und Trainingsangebot. Es gibt Beweglichkeits- und Koordinationstests, eine Laufbandanalyse und eine Messung der Körperzusammensetzung. Alle Tests und Analysen sind kostenlos.

Ab 14:00 Uhr gibt es in den Schulungsräumen des TSV Aktivum Informationen zu den Themen „REHA Sport“ und zur Physiotherapie „Ostalb Physio“ sowie ein Zucker Quiz. Außerdem werden die Projekte „NiCharta“ und „Ehrenamtskarte BW“ vorgestellt. Ab 17:00 Uhr referiert Michael Stranak, wie man „Leicht & fit ins hohe Alter“ kommt.

In leichtathletischen Disziplinen besteht für Jugendliche und Erwachsene zwischen 14:00 und 16:00 Uhr Gelegenheit, das DOSB-Sportabzeichen abzulegen. Auf dem Beach-Volleyball-Sandplatz des TSV Hüttlingen findet ein Aktionstag statt. Der Kletterturm ist für Groß und Klein geöffnet. Und wer eine kleine Auszeit genießen möchte, der kann sich bei Wellnessmasseurin und Gesundheitsberaterin Andrea Vogel mit einer Hand- oder Fußmassage verwöhnen lassen. Rund ums Thema E-Mobilität auf vier oder zwei Rädern informieren die Firmen Bierschneider sowie „BIKES & MORE“. Ein E-Auto steht zur Probefahrt bereit. Muffi, das TSV-Maskottchen ist unterwegs und überrascht die Gäste.

Den 42. Zukunftsbaum, den jede Kommune vom Landkreis samt Metallschild als nachhaltige Erinnerung an das 50-jährige Kreisjubiläum erhalten hat, wird Landrat Dr. Joachim Bläse um 15:00 Uhr an die Gemeinde Hüttlingen übergeben. Im Anschluss wird er in die Angebote des Aktivums reinschnuppern und selbst aktiv werden. Der Zukunftsbaum wird ein klimaangepasster Tulpenbaum sein, der mit schönen Blüten und goldenem Herbstlaub glänzt. „Ich bin begeistert, mit wie viel Engagement unsere Städte und Gemeinden mit außerordentlicher ehrenamtlicher Unterstützung der Bürgerschaft unseren Ostalb-Sommer bespielt haben! Ein tolles Beispiel an Identifikation und Zusammenhalt - Ihnen allen ganz herzlichen Dank für diese besonderen Wochenenden!“, so der Landrat.

Und so geht es weiter im Jubiläumsjahr ...

Auch nach dem Ende des Ostalb-Sommers stehen noch Veranstaltungen an:

- 5. Oktober 2023: Vortrag „Sport im Wandel von 50 Jahren: Leidenschaft - Zusammenhalt - Gemeinschaft“ - Manfred Pawlita, Vorsitzender Sportkries Ostalb e. V.
19:00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41, Aalen
- 19. Oktober 2023: Vortrag „Der Limes - eine Grenze, die verbindet“ - Andreas Schafitzl, Limes-Koordinator für Baden-Württemberg
19:00 Uhr im Limesmuseum Aalen
- 2. November 2023: Vortrag „Kreisgeschichte als Wirtschaftsgeschichte - Fünf Unternehmen in 50 Jahren“ - Dr. Rainer Lächele, D. I. E. Firmenhistoriker GmbH
19:00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41, Aalen
- 16. November 2023: Vortrag „Erforschen, bewahren, erinnern - Die jüdisch-deutsche Vergangenheit im Ostalbkreis“ - Johanna Menzel-Fuchs, Stadtarchivarin Bopfingen
19:00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41, Aalen
- 25. November 2023: Vorstellung des Jubiläumsbuches „50 Jahre Ostalbkreis“
19:00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41, Aalen
- 10. Dezember 2023: Adventskonzert - Feierlicher Ausklang des Jubiläumsjahres „50 Jahre Ostalbkreis“
14:30 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41, Aalen

Nächster Vortrag in der mehrteiligen Reihe „Gestern und Heute“ anlässlich 50 Jahre Ostalbkreis Sportkreis-Vorsitzender Manfred Pawlita spricht über „Sport im Wandel von 50 Jahren“

Im Rahmen des 50-jährigen Kreisjubiläums wird die mehrteilige Vortragsreihe „Gestern und Heute“, die im Frühjahr startete, am 5. Oktober 2023 um 19:00 Uhr im Aalener Landratsamt, Stuttgarter Straße 41, fortgesetzt. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Sport hat in den vergangenen 50 Jahren einen massiven Wandel durchlaufen. Von der Gründung des Sportkreises Ostalb e.V. 1972 bis heute zeigt der Vortrag die vielen Facetten der Sportwelt auf. Breitensport und Vereinsstrukturen sind ebenso Thema wie Sportförderung und Erfolge im Leistungssport. Referent Manfred Pawlita ist Vorsitzender des Sportkreises Ostalb e.V., namhafter Akteur im Sportmanagement und Unternehmensberater.

INFO:

Die Vortragsreihe spannt in insgesamt sechs Abendvorträgen den Bogen von der Zeit der Kreisreform bis heute und beleuchtet kulturelle, wirtschaftliche und gesellschaftliche Fragen.

Die ersten beiden Vorträge fanden im Februar dieses Jahres statt und handelten von „Gestern und Heute: 50 Jahre Ostalbkreis“, Referent Kreisarchivar Uwe Grupp, sowie von „Was bewegt den Ostalbkreis? 50 Jahre Mobilität im Wandel“, Referent Ingo-Benedikt Gehlhaus, Leiter des Geschäftsbereichs Nachhaltige Mobilität im Landratsamt.

Die weiteren Vorträge finden statt am:

- 19. Oktober 2023: Vortrag „Der Limes - eine Grenze, die verbindet“ - Andreas Schafitzl, Limes-Koordinator für Baden-Württemberg
19:00 Uhr im Limesmuseum Aalen
- 2. November 2023: Vortrag „Kreisgeschichte als Wirtschaftsgeschichte - Fünf Unternehmen in 50 Jahren“ - Dr. Rainer Lächele, D. I. E. Firmenhistoriker GmbH
19:00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41, Aalen
- 16. November 2023: Vortrag „Erforschen, bewahren, erinnern - Die jüdisch-deutsche Vergangenheit im Ostalbkreis“ - Johanna Menzel-Fuchs, Stadtarchivarin Bopfingen
19:00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Str. 41, Aalen

Weitere Informationen gibt es bei Kreisarchivar Uwe Grupp, Tel. 07361 503-1320, uwe.grupp@ostalbkreis.de .

Die Suchthilfe im Ostalbkreis stellt sich vor

Info-Tage in Aalen und Schwäbisch Gmünd

In Form eines Info-Tags stellen die berufliche Suchthilfe, die Suchtselbsthilfe und der Kommunale Suchtbeauftragte ihre Hilfsangebote sowie ihre Arbeit für Suchtkranke und Angehörige für Suchtkranke vor.

In **Schwäbisch Gmünd** findet die Veranstaltung **am 7. Oktober 2023 von 11:00 bis 15:00 Uhr im Franziskaner** (Katholisches Verwaltungszentrum Schwäbisch Gmünd), Franziskanergasse 3, statt. Um 11:30 Uhr und um 13:30 Uhr erläutern der Schwäbisch Gmünder Arzt für Allgemeinmedizin Dr. Klaus Riede und Regina Abele-Rathgeb von der Schwäbisch Gmünder Suchtberatungsstelle der Caritas die Suchterkrankung und deren Auswirkungen auf Angehörige.

In **Aalen** wird die Veranstaltung **am 28. Oktober 2023 von 11:00 bis 15:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus**, Friedhofstraße 5, angeboten. Im Laufe der Veranstaltung erzählt ein Betroffener die Geschichte zu seiner Sucht und seinen Weg heraus. Anschließend geben Beratungsstelle und Selbsthilfe in einer Diskussionsrunde Einblicke in die Hilfsmöglichkeiten für Suchtkranke und Angehörige. Bei beiden Veranstaltungen haben die Besucherinnen und Besucher im gemeinsamen Dialog die Möglichkeit, von Seiten der beruflichen Suchthilfe und der Suchtselbsthilfe Einblicke in deren Angebote zu bekommen und sich zu informieren. Vor Ort besteht Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen mit den Fachkräften und Ehrenamtlichen in einen offenen Austausch zu gehen.

Mit dabei sein werden neben dem Kommunalen Suchtbeauftragten bei der Landkreisverwaltung die Suchtberatungsstellen des Caritasverbandes Ost-Württemberg, des Diakonieverbandes Ostalb und die Sozialberatung Schwäbisch Gmünd e.V. Aus dem Bereich der Suchtselbsthilfegruppen werden u.a. der Kreuzbund, Freundeskreis, Anonyme Alkoholiker und Nüchterne Drogisten dabei sein.

WEBSEMINAR – ONLINE-BEWERBUNG

am Donnerstag, 12. Oktober 2023 um 09:00 Uhr

In vielen Unternehmen gehen heute fast 100% aller Bewerbungen über das Internet ein.

Referenten der ZEISS Group zeigen Ihnen anhand praktischer Beispiele die verschiedenen Arten der Online-Bewerbung, die **Do's and Don'ts bei der Bewerbung**, als auch die beste Vorbereitung auf ein – virtuelles – **Vorgesprächsgespräch**.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen per E-Mail bis spätestens Montag, den 09.10.2023 an Aalen.BCA@arbeitsagentur.de. Die Teilnahme an dem Webseminar ist kostenlos. Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie mit Bestätigung der Anmeldung. Technische Voraussetzung zur Teilnahme: Sie können per PC, Notebook, Tablet oder Smartphone teilnehmen - alternativ auch gerne per Telefon. Agentur für Arbeit Aalen | Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt | Barbara Markus | www.arbeitsagentur.de

„Der Fahrgastbeirat OstalbMobil sammelt Anregungen und Wünsche der Fahrgäste am Tag der Regionen in Aalen“

Im Fahrgastbeirat OstalbMobil engagieren sich ehrenamtlich Bürger und Bürgerinnen aus dem Ostalbkreis, die die Öffentlichen Verkehrsmittel nutzen und an dessen Weiterentwicklung interessiert sind. Der Fahrgastbeirat hat eine beratende und vorbereitende Funktion gegenüber dem Landkreis als Aufgabenträger, den Kommunen und der Geschäftsstelle OstalbMobil.

Am Dienstag, den 3. Oktober 2023 findet in Aalen im Innenhof der Aalener Löwenbräu und in der angrenzenden Galgenbergstraße der Tag der Regionen statt. Die Veranstaltung soll das Bewusstsein für regional produzierte Produkte, Gegenstände und Dienstleistungen schaffen und stärken. Regional Produzierende aus 75 km Umkreis stellen ihre Produkte an Ständen vor. Auch Nachhaltigkeit ist ein Thema und deshalb unterhält der Fahrgastbeirat einen Infostand im Innenhof der Löwenbräu.

Von 10:00 bis 17:00 Uhr nimmt der Fahrgastbeirat Anregungen und Wünsche von Fahrgästen entgegen und informiert über den Fahrgastbeirat und OstalbMobil. Wer eine gültige Fahrkarte, wie eine Monatskarte, ein 49-€-Ticket, eine OstalbMobil-Chipkarte oder Ähnliches, vorzeigen kann, bekommt ein kleines, süßes Geschenk. Der Fahrgastbeirat freut sich darauf mit vielen Fahrgästen ins Gespräch zu kommen.

Gerne können Sie sich auch darüber hinaus an die Sprecherin des Fahrgastbeirats OstalbMobil Ingrid Gottstein wenden unter: 0173 304 1632 und igottstein@t-online.de.

Haus- und Straßensammlung vom 22. Oktober bis 19. November 2023

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit

Noch immer tobt der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine. Noch immer gibt es täglich Tote, Verletzte, Vermisste, Vertriebene und Geflüchtete. Und noch immer zeigt uns dieser Krieg die ganze Grausamkeit dessen, was durch ihn und in ihm mit den Menschen geschieht. Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauen verurteilt zu sein, bedrückt viele von uns.

Der Volksbund wird in seiner Arbeit nicht nachlassen - nicht bei der Suche nach den vermissten Toten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit. Wer die Folgen von Krieg und Gewalt nicht mehr sieht, vergisst sie. Wer sie vergisst, läuft Gefahr, sie zu wiederholen. Mit seiner humanitären Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge leistet der Volksbund seit Jahrzehnten einen Beitrag zur unmittelbaren Friedensarbeit. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Bitte unterstützen Sie unsere vielfältige und wichtige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto:

Bankverbindung: BW-Bank Baden-Württemberg,
IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64

Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei - Herzlichen Dank!

gez. Guido Wolf MdL

Vorsitzender des Landesverbandes
Baden-Württemberg

gez. Hartmut Holzwarth

Vorsitzender
Bezirksverband Nordwürttemberg

Seminare des Kompetenzzentrums Hauswirtschaft und Ernährung

Das neue Herbst- und Winterprogramm des Kompetenzzentrums Hauswirtschaft und Ernährung ist da. Auch bietet die „Bewusste Kinderernährung“ im Oktober wieder zwei Online-Kleinkind-Seminare an.

Leckere Gerichte aus der heimatlichen Ernte

Termin: Freitag, 13.10.2023

Uhrzeit: 17:00 - 20:00 Uhr

Ort: Schloss ob Ellwangen

Erntedank verbindet Tradition und Wertschätzung der heimatlichen Ernte. Auf der Ostalb werden Getreidesorten, Nüsse, Kartoffeln, Gemüse, Salate und Obst geerntet. Gemeinsam mit Angelika Dörrich verarbeiten Sie beim Workshop frische regionale Zutaten zu leckeren Gerichten und erfahren Wissenswertes rund um nachhaltige Ernährung. Anschließend decken Sie damit einen reichhaltigen Tisch und genießen gemeinsam die Gerichte.

Kosten: 25,00 € inkl. Lebensmittel

Bitte mitbringen: Vorratsbehälter

Eine Anmeldung ist erforderlich bis zwei Wochen vor der Veranstaltung mit Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mailadresse an landwirtschaft@ostalbkreis.de oder per Telefon 07961 9059-3651.

Erntedankgerichte aus der Alamannenküche

Termin: Freitag, 20.10.2023

Uhrzeit: 17:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Alamannenmuseum Ellwangen

Dieses Seminar findet in Kooperation mit dem Alamannenmuseum statt. Schon die Alamannen wussten um die Bedeutung einer guten Ernte für ihr Überleben im Winter. Sie lebten in Einklang mit der Natur und betrieben umwelt- und ressourcenschonende Landwirtschaft. Wir verbinden heute damit das Prinzip einer nachhaltigen Landwirtschaft. Gemeinsam mit Hariolf Neukamm und Angelika Dörrich verarbeiten Sie die herbstliche Ernte der Alamannen wieder zu außergewöhnlichen Gerichten. Die Verarbeitung und Zubereitung der Speisen erfolgt im Sinne des frühgeschichtlichen Kochens und wird von einer Führung durch das Museum begleitet.

Kosten: 20,00 € all inklusive

Bitte mitbringen: Vorratsbehälter, Geschirrhandtuch und Schürze
Anmeldung beim Museum unter Tel. 07961 969747 oder per E-Mail: alamannenmuseum@ellwangen.de

Zwei weitere Online-Seminare der

Bewussten Kinderernährung

Das Kompetenzzentrum bietet mit der BeKi-Referentin Petra Scharberth-Zender zwei Online-Veranstaltungen an:

Montag, 09.10.2023, von 19:00 - 20:30 Uhr

Was kommt nach dem Stillen? – Einführung der Beikost Web-Seminar für Eltern mit Säuglingen im Alter von vier bis acht Monaten

In den ersten vier bis sechs Monaten ist Muttermilch bzw. Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für das Baby. Danach reichen der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Jetzt ergänzen die Eltern die Milchmahlzeiten durch Beikost und einige Fragen tun sich auf: Wann sollte mit dem ersten Brei begonnen werden? Wie erfolgt die Umstellung der einzelnen Mahlzeiten? Was ist besser - selbst kochen oder Gläschen kaufen? Was bedeutet Einführung der Beikost für den Alltag? Wann und welche zusätzlichen Getränke sind notwendig? Vegetarisch, vegan, Baby led weaning, Brei oder feste Nahrung – welcher ist der richtige Weg?

Dienstag, 10.10.2023, von 19:00 - 20:30 Uhr

Essen wie die Großen - Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Webseminar für Eltern von Kleinkindern ab zehn bis 15 Monaten

Wenn aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, interessiert es sich mehr und mehr für das Familienessen. Nach und nach können die Breimahlzeiten durch eine normale Mahlzeit ersetzt werden. Aber wie gelingt das am besten? Wie sollte eine kindgerechte Mahlzeit aussehen? Wie gelingt Ihnen die Umstellung? Besonderheiten bei der Umstellung? Welcher Esstyp ist Ihr Kind? Vorbildfunktion und Essatmosphäre – Mahlzeiten sind mehr als nur Essen! Welche Mengen und welche Lebensmittel braucht ein Kind in diesem Alter? Eine Anmeldung für beide Seminare ist per E-Mail an pmscharberth@yahoo.de bis einen Tag vor dem Veranstaltungstermin möglich. Damit der Einladungslink für das Web-Seminar versendet werden kann, ist bei der Anmeldung der vollständige Name und eine E-Mail-Adresse anzugeben.

Beide Seminare werden über die Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz finanziert und sind daher gebührenfrei. Weitere Informationen zu BeKi finden Sie unter: www.beki-bw.de und www.beki.ostalbkreis.de.

Ansprechpartnerin für das Kompetenzzentrum und die Bewusste Kinderernährung:

Gabriele Nitsch beim Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Landwirtschaft mit Kompetenzzentrum Hauswirtschaft und Ernährung, Schloss ob Ellwangen, Tel. 07961 9059-3640; E-Mail: gabriele.nitsch@ostalbkreis.de

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann das entscheidend für schnelle Hilfe sein.

Mehr Zeit für individuelle Beratung Weder Anfahrt noch Wartezeit –

**unsere Online Angebote sind rund
um die Uhr für Sie zu erreichen!**

Vieles lässt sich am schnellsten direkt online erledigen: Deshalb gibt es die digitalen Services für Sie. Hier haben Sie Zugriff auf alles rund um Jobsuche, Arbeitslosengeld, Kindergeld und mehr – wann und wo Sie möchten. Um für Sie den Service unserer terminierten Vorsprache weiter auszubauen, haben wir unsere Öffnungszeiten in Agentur für Arbeit Aalen und den Geschäftsstellen in Heidenheim und Schwäbisch Gmünd zum 01.10.2023 entsprechend angepasst.

„Unser Anliegen war es, unser Angebot der persönlichen und terminierten Vorsprachen und individuellen Beratungen unserer Kundinnen und Kunden der Agentur für Arbeit Aalen noch weiter zu verbessern. Und auf der anderen Seite bieten wir unseren Kundinnen und Kunden mit unseren Online-Angeboten die Möglichkeit, viele Anliegen bequem, einfach und schnell von Zuhause aus zu erledigen – sie stehen allen 24/7 zur Verfügung“, so Claudia Prusik, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aalen.

Neue Öffnungszeiten:

Agentur für Arbeit Aalen

Montag – Freitag 08:00 – 11:30 Uhr
Donnerstagnachmittag 13:30 – 16:00 Uhr

Agentur für Arbeit Aalen | Geschäftsstelle Heidenheim

Montag – Freitag 08:00 – 11:00 Uhr

Agentur für Arbeit Aalen | Berufsinformationszentrum (BIZ)

Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 08:00 – 11:30 Uhr

Agentur für Arbeit Aalen | Geschäftsstelle Schwäbisch Gmünd

Montag – Freitag 08:00 – 11:00 Uhr

Agentur für Arbeit Aalen |

Geschäftsstelle Bopfingen und Ellwangen

Vorsprachen nur nach Terminvereinbarung

Online-Terminvergabe unter:

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aalen

Telefonisch erreichen Sie uns unter 07361 575 900

Montag – Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

Ihr Einstieg zu den Online-Services der Agentur für Arbeit finden Sie unter www.arbeitsagentur.de/eservices

Hier können Sie:

- sich arbeitsuchend melden
- sich arbeitslos melden – mithilfe Ihres Ausweises mit Online-Ausweisfunktion
- Arbeitslosengeld beantragen
- Termine buchen
- Veränderungen mitteilen und weitere Dienstleistungen abrufen

Nutzen Sie die Möglichkeit, Anträge und Fragebögen online zu übermitteln – unser Chatbot ist Ihnen dabei jederzeit behilflich.

DRK Kreisverband
Schwäbisch Gmünd e.V.



**+ AMBULANTE UND STATIONÄRE PFLEGE +
DEMENTZBERATUNG + HAUSNOTRUF +
FAHRDIENST + TAGESPFLEGE +
MENÜSERVICE + BETREUTES WOHNEN +
RETTUNG + QUARTIERSARBEIT +
SERVICEZEIT + SECOND-HAND**

Tel. 07171 3506-0 + info@drk-gd.de + www.drk-gd.de

A.R. IMMOBILIEN

Ihr Spezialist beim Verkauf und Vermietung von
**Wohnungen, Häusern, landwirtschaftlichen
Objekten, Reitsport-Immobilien**



- unverbindliche Erstberatung
- Wertermittlung Ihres Objektes
- vorgemerkt Kundenstamm
- zuverlässig, modern, bezahlbar!

Ihr Ansprechpartner André Rest

73566 Bartholomä

Tel. 01 75 5997897

a.r.immobilien@gmx.de

www.a-r-immobilien-andre-rest.de

**Besuchen Sie
unsere neuen**

Buch-Shop

Kostenfreie Lieferung
innerhalb Deutschlands!



www.einhornverlag-shop.de

SIGNIERSTUNDE



**DOLCE VITA IN DER
HEIMISCHEN KÜCHE**

SA. 07. OKTOBER 2023

10:00 – 11:00 UHR

DÜRNINGER IM CITY CENTER

AM KALTEN MARKT IN SCHWÄBISCH GMÜND



»Beim **Lesen** guter Bücher
wächst die Seele empor.«

Voltaire

www.einhornverlag.de

Grabmale
Qualität setzt sich durch.
Seit mehr als 50 Jahren.

**STEINMETZ
ROBEL
ESCHACH**

Hauptstr. 52 • 73569 Eschach
Tel. 071 75/65 13 • Fax 071 75/75 22

hofele
Industrie- und Städtereinigung

Verstopfter Abfluss?
Waldstetten
Tel. (07171) 1 04 68 00

BETZ Heizöle
Fragen Sie nach unserem
Premium-Heizöl



BETZ Omnibusverkehr & Heizöl
73550 Waldstetten
Telefon: 07171 / 42236

www.einhornverlag.de

AKTION GOLDENER HERBST
„Fassadenanstrich vom Profi zum fairen Preis...!“

WAFATEC
WAND & FARB-TECHNIK
Deutschordenstr. 38
73463 Westhausen
wafatec@aol.com

Einfamilienhaus komplett ab: **2.499,- €**



- Aufstellen eines Baugerüsts
- Reinigen der Fläche mit Wasserhochdruck
- Bodenfläche mit Malerflies abdecken
- Abkleben von Fenstern und Türen
- Tiefengrund und zweimaliger Deckanstrich
- An- und Abfahrten
- Arbeitslohn
- Hochwertige Silikatfarbe
- Atmungsaktiv

AKTION noch gültig bis 30.11.2023 Tel. 07363 / 95 34 34

Internorm

+++ NUR FÜR KURZE ZEIT +++
AKTION*
SICHERN SIE SICH 10%
INFLATIONS-BONUS AUF
ALLE FENSTERSYSTEME

**TOP-DESIGNER-FENSTER KF 320
FÜR SANIERUNG UND NEUBAU**

- ✓ SCHLANKER RAHMEN
- ✓ I-TEC RUNDUM
VERKLEBTES GLAS
- ✓ VERDECKTLIEGENDER
BESCHLAG
- ✓ EGLAZ-VERGLASUNG FÜR
BESSERE ENERGIEEFFIZIENZ
- ✓ 0,72 UW-WERT IM STANDARD



Besuchen Sie unsere Showrooms
und lassen sich beraten:

Fellbach **Böbingen/Rems**
Stuttgarter Straße 68 Porschestraße 8
Telefon 0711 3055201 Telefon 07173 185970

**AUF
ZU**
Jas-Geist
Fenster • Türen • Service
www.jas-geist.de

* Nur für private Endverbraucher. Gültig vom 15.09. – 31.10.2023.

Herbst-Lektüre gesucht? www.einhornverlag-shop.de

TNG 

Glasfaser Info-Event

Informieren Sie sich über den durch die sdt.net AG
und die TNG Stadtnetz geplanten Ausbau und
erfahren Wissenswertes rund um das Thema Glasfaser.

10. Oktober, 18:30 Uhr

Congress-Centrum Stadtgarten
Rektor-Klaus-Straße 9, Schwäbisch Gmünd

tng.de/gmuend



CHIP

**Beste Anbieter
Schleswig-Holstein**

Test: 14 Internet-Anbieter
Mai 2023
TNG

Unabhängige Tests seit 1978

chip.de/festnetztest

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch
auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über
41-jährigen Erfahrung.
**Rufen Sie uns an, mit uns kann
man reden!**



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07171 60 453-0
ostal@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Fachgerechte Baumfällungen & Baumpflege



- unabhängig von Größe und Standort
- Schnittgutentsorgung & Wurzelfräsen möglich
- Forstarbeiten, Heckenschnitt & Gartenpflege

Suchen Mitarbeiter
(m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit

AHS Services
73560 Böbingen

0176 21018397
ahs-services@gmx.de



Werte erhalten, Erinnerungen bewahren,
Ererbtes tragbar umgestalten.

In gutem Schmuck stecken häufig feine Edelsteine, deren
Wert durch eine Neugestaltung erhalten bleibt.

Wir beraten Sie gerne unverbindlich!

Als Goldschmiedemeister, Diamantgutachter & Gemmologen
mit hauseigenem Edelsteinlabor sind wir für Sie da.

TILO TREUTER
SCHMUCK

Höferlesbach 8 07171- 69308
Schwäbisch Gmünd Parkplätze direkt am Haus

Ich bleib
mein eigener
Herr im
Haus!



**Herzliche
24h-Betreuung
zuhause**

Trotz Pflegebedürftigkeit
zuhause wohnen?
Wir machen es möglich!

Telefon: 07161 156860
www.schwabenpflege24.de

SCHWABENPFLEGE.24
Am liebsten zuhause

SCHWABISCHE POST
MESSEN

In Kooperation
mit



BurgTräume

**30.9. / 1.10.2023
Burg Katzenstein**

Samstag, 30.9.2023 / 10 – 18 Uhr
Sonntag, 1.10.2023 / 11 – 17 Uhr

burgtraeume.de

Alles
rund um
Handwerk
und
Kunst.

BIKES • E-BIKES • TRENDS • ZUBEHÖR

**FAHRRAD
Kaiser**

Ihr kompetenter Partner
für Elektrofahrräder

Über 800 E-BIKES
auf Lager

Atlanta, Flyer, Focus,
Haibike, Hase,
Hercules, Kalkhoff,
Lapierre, Orbea,
Rotwild, Sinus, Winora

73614 SCHORNDORF
Tel 07181-9 85 29 0
FAHRRAD-KAISER.DE

HANS BAUER
BAUUNTERNEHMUNG GMBH
BETON-, STRASSEN-, KANALBAU

Wir suchen zum nächst-
möglichen Zeitpunkt:

LKW-Fahrer (m/w/d)

FS Klasse CE (früher 2)
im Hoch, Tief- und Straßenbau,
Voll- und Teilzeit

**KFZ-Mechaniker oder
Landmaschinentechniker
(m/w/d)**

**Vorarbeiter – Polier
(m/w/d)**

Bitte bewerben unter:

Hans Bauer
Bauunternehmung GmbH
Leintalweg 27, 73553 Alfdorf
Tel. 07172/93738-0
t.bauer@bauerhans.de
www.bauerhans.de

Seit über 30 Jahren
Ihr Profi für

- Deckensektionaltore
- Seitensektionaltore
- Schwingtore
- Rolltore
- Tiefgaragentore
- Schrankenanlagen
- Hoftorantriebe
- Garagentorantriebe

Versch
Garagentore
Antriebstechnik
Kundendienst

Osterwiesenstr. 20 · 73574 Iggingen-Brainkofen
Tel. 0 71 75 / 9 04 79 · Telefax 0 71 75 / 9 04 89
Normstahl ENTREMATIC

info@versch.de · www.versch.de

Haus des Abschieds



Pfeilhalde 8
73529 Schwäbisch Gmünd
Am Dreifaltigkeitsfriedhof

Schmid
BESTATTUNGEN

(0 71 71) 25 63

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

info@bestattungsinstitut-schmid.de
www.bestattungsinstitut-schmid.de